



# Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde  
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 31 • Donnerstag, 01.08.2013 • Jahrgang 26

## Dorffest in Rettersen

am Samstag/Sonntag, 10./11. August

**Programm:**

**Samstag:**

19.00 Uhr Open Air mit DJ Daniel

**Sonntag:**

11.00 Uhr Gottesdienst im Dorfgemeinschaftshaus  
anschließend Frührschoppen  
mit DJ Hohmann

13.00 bis „Spiele für Viele“

15.00 Uhr Sport & Spaß für Groß & Klein

15.00 Uhr Kaffee / Kuchen / Eis

Blasmusik - Egerland-Besetzung  
des Siegtaler Bläsercorps Dattenfeld

16.00 Uhr Luftballon-Wettbewerb  
gemütliches Beisammensein  
bis zum Ausklang

Imbissbetrieb/Partyservice

*Es lädt ein: Ortsgemeinde Rettersen*



## Fahrradsicherheitstraining für den Kindergarten Gieleroth

Sie sitzen jetzt sicherer im Sattel: Die Schützlinge des Gielerother Kindergartens Spatzennest absolvierten mit Trainer Gerhard Judt aus Katzwinkel ein Fahrradsicherheitstraining aus theoretischem Teil, Filmvorführung und praktischen Übungen auf einem Parcours.

Seit vielen Jahren unterstützt die Westerwald Bank die Trainings in Kindergärten und Schulen der Region. Und der Bedarf ist da: „Leider wird die Motorik der Kinder immer schlechter. Da sind auch die Eltern gefordert“, so der Appell des Trainers. Abschließend erhielten die kleinen Radler von Jugendberaterin Stefanie Schneider Urkunden, die ihre Teilnahme bestätigen.



## Sommerferienkurs der Kreisvolkshochschule

### „Tastschreiben am Computer für Anfänger“

Der PC könnte so schnell sein, wenn derjenige, der davor sitzt, nicht nur mit zwei Fingern auf der Tastatur schreiben würde. Schneller fertig mit Hausaufgaben oder Referaten - das funktioniert, wenn man die Tastatur des Computers richtig mit zehn Fingern bedienen kann.

Am Montag, 12. August, startet daher die Kreisvolkshochschule Altenkirchen um 9 Uhr wieder einen Ferienkurs „Tastschreiben am PC für Anfänger“, der sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler wendet. In dem Kurs wird das 10-Finger-Tastschreiben gezielt erarbeitet und geübt.

Die Teilnehmer lernen einschlägige Regeln kennen und anzuwenden, wobei Schreibsicherheit Vorrang vor Schreibgeschwindigkeit hat. Es wird mit dem PC-Textverarbeitungsprogramm Word gearbeitet; eingeladen sind insbesondere Schüler und Schülerinnen. Der Kurs in der Zeit von **Montag, 12. August, bis Freitag, 16. August**, findet jeweils morgens in der Zeit von 9 bis 12.15 Uhr unter der Leitung von Maria Fuchs statt. Die Teilnehmergebühr beträgt 50 €. Alle, die sich für den Tastschreibkurs interessieren, können sich bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. (02681) 812211, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de, informieren und anmelden.



## SSV Weyerbusch - F 2-Junioren



Achtung: Der Trainingsbeginn der F 2-Junioren ist am Mittwoch, 8. August 2013, um 16.30 Uhr.



# Senioren Info

Seniorenpflegehaus Sonnenhang Mehren

## „SCHIFF AHOI“

Auch in diesem Jahr war der Ausflug mit dem Schiff „Filia Rheni“ für die Senioren des Seniorenpflegehaus Sonnenhang in Mehren ein Highlight des Sommers. Seit vielen Jahren ist dieser Ausflug ein fester Bestandteil im Programm des Sozialen Dienstes des Hauses. Schon Wochen vorher schwärmten die Bewohner auch diesmal voller Vorfreude vom Ambiente, der Musik und dem leckeren Essen



an Bord. Besonders gespannt waren somit die Damen und Herren, die zum ersten Mal am „Seniorenachmittag mit Herz“ teilnahmen. Aufgrund des regen Interesses fand der Ausflug gleich an zwei Mittwochen im Monat Juli statt. An beiden Nachmittagen wurde ausgiebig gelacht, gesungen und getanzt. Bei Kaffee und Kuchen genossen alle das vorbeiziehende Panorama der Rheinpromenaden. Nach dem gemeinsamen Abendessen an Bord, waren sich alle einig, dass die Schiffstour auch weiterhin jedes Jahr stattfinden sollte.

Herzlich willkommen

# Senioren-oase



**Donnerstag 1. August 15.00 Uhr**  
im **Heimathaus Helmeroth**  
Thema: „Lobe den Herren...“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht bietet Hilfe zur Alltagsbewältigung.

Kontakte:

Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211

Heidrun Gebhart-Flemmer, 57539 Hämmerholz, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

[www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

# STELLENAUSSCHREIBUNG



## Wir suchen Sie!



## Eine/n Maurer/in

Wir suchen für unseren Bauhof zum nächst möglichen Zeitpunkt **eine/n Maurer/in**.

Zu den Kernaufgaben als Maurer/in bei unserem Bauhof in Altenkirchen gehören u.a. Betonbauarbeiten, Bewehrungen herstellen, Mauern, Schalungsarbeiten, Sichtmauerwerk herstellen, Verputzen, Fliesen- und Verfugarbeiten.

Der Besitz der Führerscheinklasse B ist Einstellungsvoraussetzung. Der Besitz der Führerscheinklasse C/E ist wünschenswert. Die Bereitschaft, bei Bedarf an Wochenenden und Feiertagen sowie im Rahmen des Winterdienstes zu arbeiten, setzen wir voraus.

Wir suchen eine engagierte Kraft, die mit einem hohen Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein in einem leistungsorientierten Team arbeiten möchte.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 10. August 2013** an die

**Verbandsgemeindeverwaltung, 57609 Altenkirchen (Westerwald).**

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:

Frank Schneider

Telefon 02681 85-236

E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de



# Die alte Linde vor dem Rathaus wurde gefällt

## Stamm litt unter akutem Pilzbefall - Verkehrssicherungspflicht war nicht mehr gewährleistet

Die alte Linde, die zwischen dem Altenkirchener Rathaus und der katholischen Kirche stand, musste gefällt werden. Seit mehr als 60 Jahren prägte sie hier das Stadtbild. Doch seit einem Jahr stand sie unter Beobachtung durch Fachleute des Bauhofs wegen einer Pilzkrankung am Stammfuß. Diese war zwischenzeitlich soweit fortgeschritten, dass die Standsicherheit des Baumes nicht mehr gewährleistet werden konnte. „Leider musste der Baum nun weg“, sagt Fred Jüngerich, Büroleiter im Altenkirchener Rathaus. „Das Risiko, noch länger zu warten, war einfach zu groß, zumal der Baum direkt an der Straße stand“, betont er weiter.

Die Verbandsgemeinde ist nämlich versicherungspflichtig. Hätte der morsche Baum etwa einem kräftigen Sturm nicht standgehalten, wäre die Verbandsgemeinde als Eigentümerin des Grundstücks in die Haftung gekommen, wenn etwas passiert wäre. „In Trier hat es deswegen vor einiger Zeit sogar einen Todesfall gegeben, das wollten wir auf keinen Fall riskieren“, machte Jüngerich deutlich.

Um auch wirklich auf ‚Nummer sicher‘ zu gehen, hat die Verbandsgemeinde sogar einen externen Fachmann zu Rate gezogen, dessen Fazit genauso ausfiel: Der Baum muss weg.

Daher wurde am vergangenen Samstag die Rathausstraße zeitweise halbseitig gesperrt, und eine Fachfirma ist der kranken Linde mit Axt und Säge zu Leibe gerückt.

Eine glücklicherweise seltene Maßnahme, da die Verwaltung sich generell für den Erhalt und die Neupflanzung von Bäumen im Stadtgebiet einsetzt. So wurden in den letzten zehn Jahren rund 100 Bäume im Rahmen von Baumaßnahmen im Stadtgebiet neu gepflanzt. Auch für die nun gefällte Linde wird als Ausgleich an dieser Stelle im Herbst



Fred Jüngerich (links) vom Rathaus und Brian Kelly vom Bauhof zeigen, wo der Pilz an der alten Linde bereits sein Unwesen getrieben hat. Der Stamm war schon so morsch, dass die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet war. Foto: Heinz-Günter Augst

wieder eine neue Linde gepflanzt. „Es soll auch schon ein etwas größerer Baum sein; zu groß geht allerdings auch nicht. Es wird also schon einige Jahrzehnte dauern, bis das Bild zwischen Kirche und Rathaus wieder dasselbe sein wird“, so Fred Jüngerich.

## Kita „KNOLLE BOLLE“ schnuppert Zirkusluft

Am 28. Juni fand die Übernachtung der angehenden Schulkinder (Riesen) aus der Kita „Knolle Bolle“ in Kirch-eib statt.

In den letzten Wochen ihrer Kindergartenzeit hatten die „Riesen“ einige Ausflüge unternommen. Sie besuchten die Polizei, einen Bauernhof, einen Tierpark, die Schule, einen Spielplatz, und die Feuerwehr kam in die Kita.

Ein großer Wunsch der Kinder stand aber noch offen: der Besuch eines Zirkus.

Deshalb organisierten die Erzieherinnen für den letzten Tag einen Besuch im Zirkus ZAK in Köln.

Die Kinder konnten dort an einem Workshop teilnehmen und in einem echten Zirkuszelt selbst Akrobatik, Jonglieren und Seiltanz ausprobieren.



Besonders wichtig bei Artisten ist es, das Gefühl zu haben: „Wir sind ein Team“.

Das allein war schon eine spannende Sache. Aber noch viel aufregender war die Fahrt mit dem Zug und mit der U-Bahn dorthin. Da gab es unterwegs viele „Aahh´s“, „Oohh´s“ und „Guck mal hier!“ und „Guck mal da!“ Nach der Rückkehr in der Kita wurden die Betten aufgebaut und sich bei einem leckeren Abendessen gestärkt. Danach saßen noch alle zum Stockbrot-Grillen ums Feuer und ließen den Tag ausklingen. Nach einer kurzen, aber ruhigen Nacht trafen die Eltern der Kinder zum gemeinsamen Frühstück ein. Dann folgte die offizielle Verabschiedung, bei der es Geschenke für Kinder und Erzieherinnen und teilweise auch Tränen gab. Alle Riesen wurden zum Schluss im wahrsten Sinne des Wortes aus der Kita rausgeschmissen. Damit endete die Kita-Zeit und alle 12 „Riesen“ warten nun gespannt auf ihre Einschulung.



Die „Knolle-Bolle-Pyramide“

## Neues Bildungsprogramm des Haus Felsenkeller

### Programmheft hat ein neues Gesicht



Altenkirchen. „Man muss immerfort verändern, erneuern, verjüngen, um nicht zu verstocken“, sagte vor langer Zeit Johann Wolfgang von Goethe. Das Haus Felsenkeller hat seine Aufforderung umgesetzt und dem Layout des aktuellen Programmheftes ein neues Gesicht gegeben. Schließlich hat das alte Layout über Jahre gute Dienste geleistet und das Erscheinungsbild der Bildungsabteilung mitgeprägt. Alle Interessierte können sich das neue Programmheft ansehen, denn es wird in den nächsten Tagen in vielen Geschäften und an zentralen Stellen ausgelegt. Aber nicht nur äußerlich, sondern auch intern gibt es eine Verjüngung im Haus Felsenkeller.

Seit einigen Monaten verstärkt Mechthild Jauch den Bildungsbereich und unterstützt die langjährige Leiterin Franziska Gend.



Goethes Aufforderung zur Erneuerung setzt das Haus Felsenkeller auch im Rahmen des Bildungsprogrammes um. So wurde Dr. Wolfgang Kessler zu einem Vortrag eingeladen, der sich mit den Modellen eines zukunftsfähigen Wirtschaftens beschäftigt: „Zukunft statt Zocken“. An einem anderen Infoabend wird erläutert, welche Schadstoffe immer noch in Spielzeug vorhanden sind; sind diese wirklich „Natürlich, unbedenklich, schadstofffrei?“ Für Frauen in der Lebensmitte findet ein Tagesworkshop statt, und ein professionelles Stimm- und Sprechtraining ist auch dabei. Zudem führt das Haus Felsenkeller im Oktober 2013 im Rahmen des EU-Programmes „Lebenslanges Lernen“ einen Grundtvig-Workshop durch, zu dem Teilnehmer aus mehreren EU-Ländern erwartet werden. In der Fortbildungswoche erarbeiten die Teilnehmer Methoden, wie Mimik und Gestik in Alphabetisierungskursen eingesetzt werden kann. Die Alphabetisierungsarbeit ist auch weiterhin ein Schwerpunkt in der Felsenkeller-Bildungsarbeit. So veranstaltet das AlphaNetz am 8. September in Kooperation mit dem Cinexx Hachenburg eine Matinee, bei der der Film „Das Labyrinth der Wörter“ mit Gerard Depardieu gezeigt wird; ein Film für alle, die das Thema „Analphabetismus“ unter Erwachsenen interessiert.

Das komplette Bildungsprogramm kann im Internet unter [www.haus-felsenkeller.de](http://www.haus-felsenkeller.de) eingesehen werden.

## 18. Straßenfest in Eichelhardt

in der Siegener Straße am Samstag, 10. August 2013,  
ab 19 Uhr in und um die Scheune  
der Familie Könsgen

Es sind alle Dorfbewohner herzlich eingeladen, um bei Musik, gemütlicher Atmosphäre und gutem Essen ein paar Stunden fröhlich zu sein. Natürlich können auch Freunde und Interessierte vorbeischauen und einkehren. Die Organisatoren würden sich über eine rege Teilnahme am Fest freuen. Wie in jedem Jahr geht der Reinerlös der Veranstaltung und eventuelle Spenden (Spendenbescheinigung möglich) an einen gemeinnützigen Zweck. In diesem Jahr an Janosch, den dreijährigen Jungen aus Eichelhardt, der seit einem tragischen Unfall im März dieses Jahres im Koma liegt und in einer Spezialklinik am Chiemsee behandelt wird.



## GRILLFEST

des MGV >Eintracht< Weyerbusch-Hasselbach e.V.



**Wir bieten alles, was den Sommer schön macht:  
Grillgut, Kuchen, gekühlte Getränke, Kaffee...  
Und natürlich: viel Musik!**

Für unseren kleineren Gäste: Spiel- und Bolzplatz ganz in der Nähe!



# Schulbuchausleihe 2013/2014



**in diesem Jahr direkt in den Schulen**

Die Ausgabe der Schulbücher wird dieses Jahr an folgenden Tagen direkt in den Schulen erfolgen:

- Pestalozzi-Schule:  
am 14.08.2013; 8.30 - 16.30 Uhr
- Erich-Kästner-Schule:  
am 15.08.2013; 8.30 - 16.30 Uhr
- Bürgermeister-Raiffeisen-Schule: am 16.08.2013;  
8.30 - 15.00 Uhr

In allen Schulen findet zusätzlich am 19.08.2013

(erster Schultag) eine Ausgabe statt !

Eltern können im Verhinderungsfall eine Ersatzperson bevollmächtigen (Abholschein ist von dieser Person mitzubringen).

## Bereitschaftsdienste/Notrufe

### Notrufe

**Samstag/Sonntag, 03./04. August 2013**

#### ■ ÄRZTE

**Bezirk Altenkirchen / Weyerbusch**

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 - 112055  
(bei lebensbedrohlicher Erkrankung - wie bisher - Notarzt unter Nr. 19222)

Die 01805-Rufnummer gilt für alle Ortschaften in der Verbandsgemeinde Altenkirchen, außer der Ortsgemeinde Kircheib. Diese gehört zum Notdienstbereich Asbach/ Buchholz/Neustadt/Windhagen.

An den Wochenenden beginnt der Dienst freitags um 18.00 Uhr und endet montags um 7.00 Uhr. An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend um 18.00 Uhr und endet am folgenden Werktag um 7.00 Uhr. Mittwochs beginnt der Dienst um 13.00 Uhr und endet donnerstags um 7.00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten sind alle niedergelassenen Ärzte unter ihren Praxis-Telefonnummern zu erreichen oder benennen eine Vertretung.

**Bezirk Flammersfeld/Horhausen**

Zentrale Notrufnummer ..... 0180/112088

**Bezirk Asbach**

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112085

**Bezirk Eitorf**

Notrufzentrale für den  
ärztlichen Notfalldienst ..... 02241 / 171003

**Bezirke Hamm und Wissen**

Zentrale Notrufnummer ..... 01805 / 112068

**Bezirk Hachenburg**

Zentrale Notrufnummer ..... 0180 / 5112054

#### ■ HNO-Arzt

Seit einiger Zeit übernimmt der hausärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen die Versorgung von Patienten mit Hals-Nasen-Ohren (HNO)-Erkrankungen. Patienten könnten im Krankheitsfall so stets auf die einheitliche, feste Rufnummer zurückgreifen, die an Wochenenden und Feiertagen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst bzw. die Notdienstzentrale im jeweiligen Bereich gelte.

#### ■ AUGENÄRZTL. BEREITSCHAFT

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066.

Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten. Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

#### ■ ZAHNÄRZTE

**Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:**  
**0180-5040308 zu den üblichen Telefontarifen**

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

**Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr**

**Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

und an

**Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis**

**zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr**

**an Feiertagen mit einem Brückentag von**

**Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr**

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter [www.bzk-koblenz.de](http://www.bzk-koblenz.de) nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

#### ■ APOTHEKEN

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Es ist auch weiterhin eine der Altenkirchener Apotheken Mittwochnachmittag geöffnet.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz ([www.lak-rlp.de](http://www.lak-rlp.de)) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

#### ■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen

Mittwochs: von 13.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr

an Wochenenden: von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr

bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr

Telefonnummer ..... 01805 / 112 057  
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rettungsleitstelle - Rufnummer 19 222.

### ■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)

#### Ortsverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33,  
57610 Altenkirchen  
Tel. Büro ..... 02681/988861  
Fax: Büro ..... 02681/70159  
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. .... von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Tel. Secondhand-Laden: ..... 02681/70209

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... von 09.00 - 12.00 Uhr  
und ..... 15.00 - 18.00 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

### ■ Kinderschutzdienst

Brückenstraße 5, Kirchen ..... 02741/930046 und -47  
montags und mittwochs ..... 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
dienstags und freitags ..... 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

### ■ Schiedsamt Altenkirchen

Schiedsman Klaus Brag ..... Tel. 02688/8178  
Stellvertreter Wilhelm Meuler ..... Tel. 02683/7270  
Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

### ■ Allgemeiner Notruf ..... 110

### ■ Polizei

Polizeiinspektion Altenkirchen ..... 02681/946-0  
Kriminalinspektion Betzdorf ..... 02741/926-200

### ■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen ..... 02681/880

### ■ DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen

aus allen Ortsnetzen ..... 112

### ■ Feuerwehren

Notruf ..... 112

#### Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat ..... 02686/989350  
Handy ..... 0170/5331153

#### Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

#### Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat ..... 02681/981424  
dienstlich ..... 02681/954614  
Handy ..... 0172/7061111

#### Stellvertretender Wehrführer

Dirk Idelberger privat ..... 02681/70914  
dienstlich ..... 02681/8610080  
Handy ..... 0171/4874572

#### Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat ..... 02681/987116  
dienstlich ..... 02681/9563-34  
Handy ..... 0170/7871060

#### Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat ..... 02680/9889669  
Handy ..... 0170/4759819

#### Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat ..... 02686/988125  
dienstlich ..... 02602/999428818  
Handy ..... 0151/23062089

#### Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat ..... 02686/988654  
dienstlich ..... 02602/914401  
Handy ..... 0171/4373317

#### Wehrführer Löschzug Neitersen

Frank Bettgenhäuser privat ..... 02681/6727  
Handy ..... 0171/8666625

#### Stellvertretender Wehrführer

Sven Schüler privat ..... 02685/987114  
dienstlich/Handy ..... 0171/1443187

#### Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat ..... 02686/228631  
dienstlich ..... 02681/807192  
Handy ..... 0171/4472891

#### Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat ..... 02686/989084  
Handy ..... 0171/6830947

### ■ Stromversorgung und Kabelfernsehen

#### Stromversorgung KEVAG

Service-Center Westerwald,  
56244 Hahn am See,  
Auf der Heide 2 ..... 0261/392-2455  
Kabel-TV in Berod bei Hachenburg, Idelberg,  
Ingelbach und Widderstein  
KEVAG Telekom, 56073 Koblenz, Cusanusstraße 7  
Vertrieb ..... 0261/20162210  
Störungen + Techn. Hotline ..... 0261/20162222

#### Süwag Energie AG

Service-Telefon ..... 0800/4747488  
Service-Fax ..... 069/3107-3710

### ■ RWE Westnetz GmbH

Friedrichstr. 60, 57072 Siegen ..... T 0271/584-01  
Störung Strom ..... T 0800 4112244

### ■ RWE Vertrieb AG

Kundenservice ..... T 0800/9944009

#### RWE Energieladen Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo - Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

#### RWE Energiepunkt in Sparda-Bank Betzdorf, Decizer Str. 23

Di 8:30 - 13:00 Uhr, 14:00 - 16:00 Uhr

### ■ Gasversorgung

Rhenag Netzservice Betzdorf-Alsdorf,  
57518 Alsdorf ..... 01802/484848  
Rhenag Netzservice Eitorf,  
53783 Eitorf, für Kircheib und Weyerbusch ..... 01802/484848  
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef ..... 02224/170  
für Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,  
Kraam, Mehren und Rettersen ..... 02224/17222

### ■ Verbandsgemeindeverwaltung und -werke

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen ..... 02681/85-0  
rathaus@vg-altenkirchen.de

www.vg-altenkirchen.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

#### Rathaus:

nachmittags:

Dienstag ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch ..... 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Donnerstag ..... 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag ..... 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro ..... 02681/85-226, 85-227, 85-228

#### Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821982  
Abwasserwerk Altenkirchen ..... 0175/1821986

#### Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße ..... 02681/984950

### ■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Telefonzeiten Mo. bis Fr. .... 9.00 bis 11.00 Uhr  
Telefon ..... 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

### ■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,  
57573 Hamm / Sieg

Geschäftsstelle: ..... 02682/969314

Notrufhandy: ..... 0178/5921256

Internet: ..... www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: ..... info@karibu-hoffnungfuertiere.de

## Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

### ■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

#### Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr ..... 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr, ..... 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter;

Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

### ■ Pflegedienst Klaus Weller häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1,  
57612 Helmenzen  
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung ..... (02681) 70 200  
24 Std.-Notdienst ..... 0171/3225744

- Anzeige -

### ■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6,  
57610 Altenkirchen  
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung  
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst ..... 02681/9569-0

- Anzeige -

### ■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Häusliche Alten- und Krankenpflege  
Kölner Str. 78,  
57610 Altenkirchen. Tel. .... 02681/2055  
24 Std. Rufbereitschaft  
www.ahz-kirchsoz.de

- Anzeige -

### ■ Evangelisches Alten- und Pflegeheim Theodor-Flidner-Haus Altenkirchen

Theodor-Flidner-Straße 1,  
57610 Altenkirchen  
Telefon ..... 02681 4021  
Fax: ..... 02681 988260  
E-Mail: ..... ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

### ■ DRK-Kreisverband Altenkirchen e. V. - Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) ..... 02681/8006-43  
Betreuungsverein, MenüService,  
HausNotruf-Service,  
HauswirtschaftsService ..... 02681/8006-42

- Anzeige -

### ■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizvereins Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker  
und sterbender Menschen  
und Angehörige ..... Tel. 02681-879658

## Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

# Altenkirchen

### Bekanntmachung

#### ■ Fundtier

Bei der hiesigen Verbandsgemeindeverwaltung – Fundamt – wurde ein ca. 10 Wochen alter weiß-brauner männlicher Zwerghase als Fundtier gemeldet. Er wurde am 24.07.2013 auf dem Parkplatz der Firma Sturm in Altenkirchen aufgegriffen.

Weitere Informationen (Bilder, Alter, etc.) zu diesem Fundtier finden Sie auf der Homepage: [www.karibu-hoffnungfuertiere.de](http://www.karibu-hoffnungfuertiere.de)

Der Besitzer wird gebeten, sich umgehend mit der hiesigen Ordnungsverwaltung (Tel.-Nrn. 02681/85-226, -227, -228)

oder mit Karibu Hoffnung für Tiere e.V.

(Tel.-Nr. 02682/969314)

in Verbindung zu setzen.

57610 Altenkirchen, 26.07.2013

Verbandsgemeindeverwaltung

- örtliche Ordnungsbehörde -

#### ■ Feuerwehrdienste



Dienst

#### der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 1. August 2013,

19 Uhr.

#### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Samstag, 3. August 2013, 15.30 Uhr.

#### Dienst der Jugendfeuerwehr Mehren

... am Samstag, 3. August 2013,

14 bis 16 Uhr.

#### Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 2. August 2013, 19 Uhr.



Besuchen Sie das

### ■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

#### Sommer-Öffnungszeiten des Hallenbades Altenkirchen

Ab dem 15.07.2013 bis 18.08.2013 gelten unsere Sommer-Öffnungszeiten!

Montag: ..... 8:30 - 12:00 Uhr

Dienstag bis Freitag: ..... 11:00 - 17:00 Uhr

Samstag: ..... 8:30 - 16:00 Uhr

Sonntag: ..... 8:30 - 16:00 Uhr

#### Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene ..... 3,00 €

Einzelkarte Jugendliche ..... 1,50 €

Zwölferkarte Erwachsene ..... 30,00 €

Zwölferkarte Jugendliche ..... 15,00 €

Geldwertkarte als Familienkarte ..... 72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)

- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

#### Schwimmkurse für Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags ..... von 14.00 bis 16.00 Uhr

Informationen unter der Tel.-Nr. .... 02681/4222

#### Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 oder [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

#### Schwimmkurse für Erwachsene finden nach

#### Terminabsprache statt!

#### Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter [www.vg-altenkirchen.de](http://www.vg-altenkirchen.de) (Rubrik „Freizeit und Tourismus“)!

## Aus den Gemeinden

### Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

#### ■ Öffentliche Bekanntmachung für die Ortsgemeinden Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach

Auf dem Friedhof in Almersbach befinden sich nachfolgende Grabstätten deren Ruhefrist abgelaufen und unsererseits keine Angehörigen bekannt sind:

- Wahlgrabstätte Thomas Jakob und Martha Marie Enderes, gest. 1955+1978
- Reihengrabstätte Martha Teepe, gest. 1987
- Reihengrabstätte Johanna Hecker, gest. 1981
- Reihengrabstätte Georg Kurt Michael, gest. 1988
- Wahlgrabstätte Johann August und Elise Johanna Helene Blösius, gest. 1963 + 1984
- Wahlgrabstätte Josef Christian und Alma Baldus, gest. 1964 + 1985
- Wahlgrabstätte Ferdinand und Henriette Sandhöfer, gest. 1973 + 1980
- Reihengrabstätte Bertha Hausmann, gest. 1975
- Wahlgrabstätte Luise und Heinrich Wagner, gest. 1977 + 1987
- Wahlgrabstätte Otto und Emilie Schumacher, gest. 1978 + 1988

Vermutlich gibt es keine Angehörigen mehr bzw. sind unsererseits nicht mehr zu ermitteln.

Sollten Ihnen Angehörige bzw. Zuständige für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie die Friedhofsverwaltung zu informieren. Nach § 23 Absatz 2 der Friedhofssatzung des Friedhofverbandes Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach weisen wir auf den Ablauf der Ruhefrist hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die oben genannte Grabstätte bis zum 31.10.2013 abzuräumen (Grabmal und -einfassung, soweit vorhanden), zu entsorgen und einzuebnen. Nach Ablauf des gesetzten Termins erfolgt die Abräumung und Einhebung der Grabstätte durch den Friedhofverband. Das Grabmal geht dann entschädigungslos in das Eigentum des Zweckverbandes über.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 213, bzw. telefonisch unter 02681 / 85 – 304 (Frau Konradt) möglich.  
**Verbandsgemeindeverwaltung**  
 57610 Altenkirchen  
 - Friedhofsverwaltung -



## Altenkirchen

### Öffentliche Bekanntmachung für die Kreisstadt Altenkirchen ■ Pflegezustand von Grabstätten

Auf dem Waldfriedhof in Altenkirchen wurde festgestellt, dass der derzeitige Pflegezustand der nachfolgenden Grabstätten verbessert werden sollte.

Unsererseits konnten keine Angehörigen ermittelt werden.

- Reihengrabstätte Annitta Maria Mathilde Dupont, gest. 1998
- Reihengrabstätte Rahimi Houshang, gest. 1996

Wir bitten Angehörige bzw. Verantwortliche, sich bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 213, Tel. 02681/85-304 (Frau Konradt) zu melden.

Nach dem 15.08.2013 wird seitens der Friedhofsverwaltung eine Nachkontrolle durchgeführt.

Sollte sich der Zustand der Grabstätten nicht verändert haben, erfolgt die Abräumung und Einebnung der Grabstätten. Die Grabmale gehen dann entschädigungslos in das Eigentum der Kreisstadt über.

Altenkirchen, den 22.07.2013  
**Verbandsgemeindeverwaltung**  
 57610 Altenkirchen  
 - Friedhofsverwaltung -



## Berod

# SOMMER OBSTBAUM - SCHNITTKURS in Theorie und Praxis



**Treffpunkt:** Samstag, 17.08. 2013 um 10 Uhr  
 im Konferenzraum des Bürgerhauses

anschließend in den BERODER Obstgärten  
**Bitte mitbringen:** Obstbaumschere,  
 falls vorhanden Teleskopschere/säge, Astschere, evtl. eine Leiter

**Referent:** Benjamin Junge/Obstbaumpflege Junge  
**Unkostenbeitrag (incl. Mittagessen):** 15 Euro  
**Tagesablauf (Theoretischer Teil - ca. 45 Minuten):**  
 Erläuterung Sommerschnitt, Kronenaufbau,  
 Krankheiten, Klärung offener Fragen (nach Bedarf)

**Praktischer Teil:** Kronenpflege von 15-jährigen Bäumen bis  
 ins hohe Alter, Schnitttechniken, Krankheiten

**Anmeldung unter:** Tel. 0176 / 50102408  
 GINETTE RUCHNEWITZ (Ortsbürgermeisterin)

### ■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Berod

Am Freitag, 6. September 2013, 20 Uhr, findet im Bürgerhaus Berod, Am Lauterberg, eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesung der Niederschrift der letzten Versammlung vom 30. August 2012
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2012/2013 und Entlastung des Jagdvorstandes
6. Verwendung des zukünftigen Jagdpachtreinertrages für das Jagdjahr 2013/2014 und Erstellung Haushaltsplan
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Festlegung von Abschussplänen
9. Verschiedenes

Die Niederschrift der Jagdgenossenschaftsversammlung vom 30. August 2012 liegt in der Zeit vom 12. bis 26. August 2013 in der Wohnung des Jagdvorstehers zur Einsichtnahme der Jagdgenossen öffentlich aus.

Lothar Hackbeil, Jagdvorsteher



## Gieleroth

### ■ Urlaub der Ortsbürgermeisterin

In der Zeit vom 4. bis einschließlich 11. August 2013 befinde ich mich in Urlaub. Der Erste Beigeordnete, Bernd Lindlein, wird mich in dieser Zeit vertreten. Herrn Lindlein erreichen Sie unter der Telefonnummer 02681/981516.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



## Hasselbach

### ■ Dorfkaffee im Bürgerhaus

Am Samstag, 10.08.2013, treffen wir uns ab 14.30 Uhr zum Dorfkaffee im Bürgerhaus, wozu alle Hasselbacher Bürger recht herzlich eingeladen sind. Wer aus dem Unterdorf oder vom Berg einen Kuchen backen möchte, meldet sich bitte bis zum 08.08.2013 bei Herrn Frank Meusch, Tel. 988 126.

## Helmenzen

### Öffentliche Bekanntmachung

#### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 8. August 2013, 19.30 Uhr, findet im Landgasthaus „Westerwälder Hof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

### Tagesordnung:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters und Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse
2. Sachstand zum Bauvorhaben Kömbchesweg und Anbau der Friedhofhalle
3. Bundestagswahl am 22.09.2013
4. Bestätigung einer Eilentscheidung
5. Nächste Sitzung
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

#### Nichtöffentliche Sitzung:

8. Bauanträge
  9. Grundstücksangelegenheiten
  10. Verschiedenes
- Heinz Walter Henn, Ortsbürgermeister

## Idelberg

### ■ Sommerfest in Idelberg

... am Samstag, 3. August 2013, ab 19.30 Uhr

Alle Idelberger sind herzlich eingeladen!  
 Bitte viel gute Laune, Hunger und Durst mitbringen.

Karl-Heinz Henn, Ortsbürgermeister



## Ingelbach

### ■ Gottesdienst mit Pfarrer Brückner

... mit anschließendem Kaffeetrinken am Sonntag, 4. August, um 10 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) in Ingelbach.



werden. Das Ingenieurbüro Frings, Betzdorf, hat ein entsprechendes Honorarangebot unterbreitet. Das Honorar von 15.400 EUR entspricht der HOAI und ist angemessen. Somit vergab der Rat den Auftrag für Ingenieurleistungen an das Ingenieurbüro Frings, Betzdorf, zu einer Honorarsumme von 15.400 EUR.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Mammelzen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Über die notwendigen Sanierungsmaßnahmen der Friedhofhalle hatten einige Ratsmitglieder mit Herrn Kober und Herrn Marenbach gesprochen. Die übrigen Ratsmitglieder wurden nun über dieses Gespräch informiert.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes berichteten einige Ratsmitglieder, dass sich Einwohner der Ortsgemeinde über die noch immer parkenden Autos auf der Schulstraße Hüttenhofen bei Haus Nr. 30 beschwerten.

Auch die Parksituation in der Waldstraße habe sich nicht wesentlich verbessert. Es wird moniert, dass des öfteren ein Lieferwagen, der dort parkt, die Durchfahrt von Müllautos usw. der Waldstraße erschwert und sogar nachts wurde kürzlich ein Lieferwagen mit Tandemanhänger (unbeleuchtet) im Kurvenbereich Ecke Schulstraße/Waldstraße gesehen, der dort geparkt hat.

Ein Busunternehmen beschwert sich über parkende Autos im Kurvenbereich bei Schulstraße 22. Das Ordnungsamt wird gebeten diese Fälle zu beobachten und zu klären.

Die Firma Drees Industrietechnik hat in der Emil-Reinert-Straße an die bestehende Fertigungshalle eine zweite Halle angebaut. Auf Wunsch der Firma Drees soll die neue Halle mit separaten Anschlüssen an die öffentliche Wasser- und Abwasserbeseitigung angeschlossen werden. Der entsprechende Antrag an die Verbandsgemeindewerke wurde am 19.04.2013 gestellt und am 14.05.2013 genehmigt. Laut Info der Verwaltung hat die Firma Drees sämtliche anfallenden Kosten für die Herstellung der Anschlüsse im öffentlichen Bereich zu tragen. Die Anschlussarbeiten an die öffentlichen Leitungssysteme dürfen nach Maßgabe der Verwaltung ausschließlich vom Zeitvertragsunternehmer Firma Müller, Hemmelzen, durchgeführt werden. Die weitere Verlegung der Leitungen im Wege-/Straßenbereich möchte Herr Drees von einem von ihm beauftragten Unternehmen durchführen lassen. Herr Drees wurde mit der Genehmigung von den Verbandsgemeindewerken darauf hingewiesen, dass die Bauarbeiten im öffentlichen Bereich vor Ausführung mit der Ortsgemeinde abzustimmen sind. Laut Rücksprache mit den Verbandsgemeindewerken ist die Durchführung der Arbeiten von Herrn Drees bzw. der Firma Drees sowohl in mündlicher als auch in schriftlicher Form vorläufig zurückgestellt worden.



## Obererbach

### ■ Wir sagen dem Jakobskreuzkraut den Kampf an Liebe Bürgerinnen und Bürger,

von einer Mitbürgerin wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass in unserer Ortsgemeinde das Jakobskreuzkraut an vielen Stellen vorkommt. Dieses Kraut ist giftig und kann für Mensch und Tier sehr gefährlich werden. Insbesondere Kinder können starke Allergien bekommen. Die Entfernung der Pflanze muss durch Ausrupfen erfolgen und sollte vor Beendigung der Blütezeit durchgeführt werden.

Es wäre schön, wenn sich am Samstag, 3. August 2013, ab 9 Uhr einige Bürgerinnen und Bürger bereit fänden, dem Jakobskreuzkraut zu Leibe zu rücken. Wir treffen uns am Bürgerhaus. Bitte unbedingt Handschuhe mitbringen! Ein Anhänger steht zur Verfügung. Die Aktion dürfte etwa 3 Stunden dauern. Vielen Dank vorab für Eure Unterstützung.

*Erhard Schneider, Ortsbürgermeister*



## Rettersen

### ■ Der Ortsgemeinderat tagte am 12. Juli 2013

Die Ratsmitglieder befassten sich zunächst mit der Errichtung einer befestigten Standfläche an der Bushaltestelle an der K 27.

In der Ratssitzung vom 17.06.2013 wurde von Marita Buslei die Situation an der Bushaltestelle K 27 in Höhe Neuer Weg in Fahrtrichtung Ortsmitte als problematisch und für die Kinder nicht ungefährlich geschildert, da die Standfläche zwischen Böschung und Straße lediglich nur einen halben Meter beträgt und hohe Geschwindigkeiten gefahren werden. Als erste Maßnahme wurde eine Geschwindigkeitsüberwachungsanlage von der Verbandsgemeindeverwaltung bestellt und aufgestellt. Die Messung erfolgte über 10 Tage. Lediglich 1,79 % fuhren im diesem Bereich von 50 bis 60 km/h. 41,33 % fuhren von 31 bis 40 km/h und 37,74 % unter 30 km/h. Der Rest, 19,14 % fuhr noch im erlaubten Geschwindigkeitsbereich von 41 bis 50 km/h.

Bei der Überprüfung der Haltestelle vor Ort ergab sich, dass tatsächlich der Abstand zwischen der steil ansteigenden Böschung und der Straße nur ca. 60 bis 80 cm breit ist.

Die Bushaltestelle befindet sich an der K 27, unmittelbar am Neuen Weg. Möglicherweise hilft die Herstellung einer zusätzlichen gepflasterten Fläche rechtsseitig am Neuen Weg/Ecke K 27. Diese Fläche befindet sich im privaten Eigentum. Mit dem Besitzer konnte ein Gestattungsvertrag ausgehandelt werden. Des Weiteren wird mit dem Busunternehmer bzw. mit dem zuständigen Mitarbeiter im Rahmen eines Ortstermins die Sachlage besprochen. Es wird vereinbart, dass der Bus in Zukunft so halten wird, dass in dieser Zeit kein Fahrzeug in den neuen Weg einfahren bzw. ausfahren kann. Somit können die Kinder und Jugendliche sowie Nutzer des öffentlichen Nahverkehrs gefahrlos ein- und aussteigen.

Für die Herstellung des Standplatzes lag ein Kostenanschlag des Tiefbauamts der Verbandsgemeinde Altenkirchen vor. Auf dieser Grundlage wurden Angebote eingeholt. Günstigster Anbieter war die Firma Franz Esch. Daher wurde der Auftrag für die Errichtung einer befestigten Standfläche an die Firma Franz Esch zu einem Festbetrag von 450 EUR vergeben. Das benötigte Baumaterial wird von der Gemeinde beschafft.

Des Weiteren müssen verschiedene Feldwege in den Fluren 1, 15, 16 und 18 dringend ausgebessert werden. Hierzu lagen mehrere Angebote vor. Der Rat entschied sich einstimmig, das bewährte Recyclingmaterial der Firma H&R Recycling einzubauen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde nochmals das geplante Programm zu unserem diesjährigen Dorffest vorgestellt. Zusätzlich wird die Jugend ein Fußballturnier durchführen. Dieses findet am Samstag ab 16 Uhr statt.

Unter Punkt Verschiedenes wurde erörtert, dass die aus PVC bestehende Abdeckung des Sandkastens auf dem Spielplatz mittlerweile an mehreren Stellen löchrig und im Äußeren unansehnlich geworden ist. Eine Reparatur ist aufgrund des Alters (ca. 20 Jahre) nicht sinnvoll. Es lag ein Angebot der Firma Planen-Schmitz aus Weyersbusch zum Festpreis inklusive Montage von 450 EUR vor. Der Rat entschied, dieses Angebot anzunehmen und die Firma mit der Lieferung und Montage zu beauftragen.

Der deutsche Kinderschutzbund, Kreisverband Altenkirchen, hat kürzlich eine neue Initiative gestartet und möchte den Eltern neugeborener Kinder einen Willkommensbesuch, mit deren Einwilligung, abstaten. Der Rat beschloss einstimmig, dass auch unsere Ortsgemeinde in Zukunft alle neu geborenen Kinder mit einem Will-



## Mehren

### ■ Sammelplatz für Rückschnittmaterial am Friedhof

Zum Schutz wild lebender Tiere und Pflanzen ist gemäß dem Bundesnaturschutzgesetz in der Zeit vom 1. März bis 30. September der Rückschnitt von Hecken, Bäumen und Sträuchern verboten. Daher sind in diesem Zeitraum auf dem Sammelplatz am Friedhof nur Ablagerungen durch den Friedhofsgärtner gestattet, die für die laufende Unterhaltung des kirchlichen Friedhofes notwendig sind.

#### Außerdem gilt generell:

Das Abladen von zurückgeschnittenen Ästen und Sträuchern auf dem Sammelplatz am Friedhof ist ausschließlich erst nach Absprache mit dem Friedhofsgärtner oder dem Ortsbürgermeister gestattet. Unerlaubt abgeladenes Material wird ab sofort für den Verursacher kostenpflichtig entsorgt und ggf. zwecks ordnungsrechtlicher Maßnahmen zur Anzeige gebracht.

Ich bitte dies unbedingt zu beachten, da ansonsten eine kostenfreie Entsorgung, wie in den vergangenen Jahren angeboten, zukünftig nicht mehr möglich sein wird.

*Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister*

#### Öffentliche Bekanntmachung

### ■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Mittwoch, 7. August 2013, 20 Uhr, findet im Schulungsraum des Feuerwehrhauses eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung:

1. Notwendige Sanierungsmaßnahmen an der Kulturscheune
2. Notwendige Sanierungsmaßnahmen Dorfbrunnen
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

##### Nichtöffentliche Sitzung:

6. Bauantrag
7. Bauangelegenheiten
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

*Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister*

kommensgeschenk (Gutschein über 50 EUR) erfreuen wird. Nach Herstellung der Rasengitterfläche musste wieder eine Angleichung mit anschließender Einsaat erfolgen. Entsprechende Geräte hierfür standen der Ortsgemeinde nicht zur Verfügung. Im Benehmen mit den Beigeordneten wurde im Rahmen einer Eilentscheidung die Firma Au mit den Arbeiten beauftragt.  
Die Eilentscheidung wurde nun einstimmig bestätigt.



## Schöneberg

### ■ Grillabend

Der gemütliche Abend der Dorfgemeinschaft Schöneberg findet aufgrund der geringen Anmeldungen nicht wie geplant am 17. August 2013 statt. Anstelle dieser Veranstaltung wird nach dem Familienausflug am gleichen Tag abends an der Hütte gemeinsam gegrillt und wir lassen so den Tag ausklingen.

*Eure Dorfgemeinschaft Schöneberg*



## Sörth

### ■ Wilde Müllablagerungen

In regelmäßigen Abständen kommt es immer wieder zu Beschwerden über Ablagerungen von wildem Müll. Es werden immer wieder Abfälle achtlos in die Landschaft geworfen. Wilde Müllablagerungen sind keine Kavaliärsdelikte, sondern eine verbotene Entsorgung. Die Bürgerinnen und Bürger zahlen über die Müllgebühren hinaus für das Entfernen der wilden Müllablagerungen. Deshalb sollte jeder mithelfen, die Flut der abgelagerten Abfälle einzudämmen. Widerrechtlich entsorgter Müll wird zur Anzeige gebracht.

Walter Fischer                      Erich Müller                      Hardy Scheffler  
Ortsbürgermeister                      stellv. Jagdvorsteher                      Waldvorsteher

## Stürzelbach

### ■ Einladung zum Seniorenausflug

Der diesjährige Seniorenausflug findet am **Dienstag, 10.09.2013**, statt. Die Abfahrtszeiten (bitte pünktlich) sind wie folgt vorgesehen:

- 12.30 Uhr Mahlert, Ortseingang
- 12.35 Uhr Stürzelbach, Bushaltestelle Mittelstraße
- 12.40 Uhr Breibacherhof

Mit dem Bus fahren wir zum Geysir in Andernach, wo wir ab 13.30 Uhr das Erlebniszentrum besichtigen. Danach geht es um 15 Uhr mit dem Schiff zur Halbinsel „Namedyer Werth“. Dort werden wir nach kurzem Fußweg den Ausbruch des höchsten Kaltwasser-Geysir der Welt erleben. Während der Rückfahrt mit dem Schiff nach Andernach kann auf Vorbestellung Kaffee getrunken werden (1 Tasse Kaffee und 1 Stück Kuchen für 3 € als Sammelbestellung). Den Tag werden wir mit einem gemeinsamen Abendessen im „Landgasthof Koch“ in Fluterschen beenden.

Herzlich eingeladen sind alle Seniorinnen/Senioren der Ortsgemeinde ab 65 Jahre mit Partner (auch jünger und evtl. außerhalb wohnhaft). Anmeldungen beim Ortsbürgermeister (Tel. 3692) bitte **bis spätestens 05.09.2013** (Gruppenstärke und Kaffeetrinken ist am 06.09.13 dem Personal beim Geysir zu melden). Eine Anmeldung zum Kaffeetrinken auf eigene Kosten ist ebenfalls erforderlich.

*Dieter Kellner, Ortsbürgermeister*

## Wir gratulieren



Herzlichen  
Glückwunsch

### ■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

#### Altenkirchen

02.08.2013	Margareta Degner	79 Jahre
02.08.2013	Maria Jansen	84 Jahre
03.08.2013	Heinz Baumunk	83 Jahre
06.08.2013	Johann Gurdzel-Lysiuk	70 Jahre
07.08.2013	Renate Bay	84 Jahre
07.08.2013	Margarete Ditzel	78 Jahre

07.08.2013	Maria Greb	77 Jahre
07.08.2013	Ella Rijkers	88 Jahre
08.08.2013	Hannelore Meng	72 Jahre

#### Berod

04.08.2013	Irmgard Ball	88 Jahre
06.08.2013	Inge Greis	75 Jahre
06.08.2013	Dietrich Kanik	89 Jahre

#### Eichelhardt

02.08.2013	Robert Schmidt	79 Jahre
08.08.2013	Eleonore Schumacher	76 Jahre
08.08.2013	Hilda Stanskij	80 Jahre

#### Fluterschen

05.08.2013	Heinz Gäfgen	75 Jahre
------------	--------------	----------

#### Forstmehren

02.08.2013	Karlheinz Birkenbeul	81 Jahre
------------	----------------------	----------

#### Gieleroth

02.08.2013	Kurt Jungmann	78 Jahre
------------	---------------	----------

#### Hasselbach

05.08.2013	Erika Lenz	81 Jahre
------------	------------	----------

#### Helmenzen

03.08.2013	Kurt Schneider	81 Jahre
------------	----------------	----------

#### Helmeroth

02.08.2013	Ruth Diekmann	79 Jahre
04.08.2013	Heinz Fischer	84 Jahre

#### Hilgenroth

03.08.2013	Grete Wirtgen	77 Jahre
05.08.2013	Waltraud Müller	76 Jahre

#### Hirz-Maulsbach

03.08.2013	Marianne Peter	75 Jahre
------------	----------------	----------

#### Ingelbach

04.08.2013	Hilde Bieler	79 Jahre
------------	--------------	----------

#### Kircheib

03.08.2013	Hans-Karl Zimmermann	70 Jahre
------------	----------------------	----------

#### Mammelzen

02.08.2013	Karl-Alfred Hofsommer	72 Jahre
06.08.2013	Lucie Borchardt	84 Jahre

#### Mehren

02.08.2013	Emmi Stein	77 Jahre
04.08.2013	Hannelore Dörksen	75 Jahre

#### Neitersen

07.08.2013	Klaus Meder	73 Jahre
08.08.2013	Vera Bley	79 Jahre

#### Obererbach

07.08.2013	Margarete Rosenbach	80 Jahre
08.08.2013	Dietmar Müller	72 Jahre

#### Oberirschen

04.08.2013	Karl Prinz	70 Jahre
06.08.2013	Erwin Balzar	80 Jahre

#### Rettersen

04.08.2013	Willi Schmitz	83 Jahre
06.08.2013	Friedhelm Werkhausen	75 Jahre
06.08.2013	Peter Zimmermann	74 Jahre

#### Stürzelbach

08.08.2013	Margarete Reusch	79 Jahre
------------	------------------	----------

#### Weyerbusch

02.08.2013	Anna Nowotny	72 Jahre
04.08.2013	Friedhelm Asbach	76 Jahre

#### Wölmersen

08.08.2013	Charlotte Neumann	80 Jahre
------------	-------------------	----------

*Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden*

## Standesamtliche Nachrichten

### ■ Geburten

Johann Baitinger, Ingelbach  
Roman Briske, Mammelzen  
Nathanael Noah Brückner, Altenkirchen  
Fynn Thiessen, Altenkirchen  
David Kovaèeviaè, Altenkirchen  
Maximilian Singer, Altenkirchen  
Aila Faye Dusil, Helmenzen  
Liam Buchholz, Weyerbusch

### ■ Eheschließungen

Vitalij Sell und Ludmila Redler, Obererbach  
Mario Thomsen und Sandra Astrid Rottländer, Fiersbach  
Bastian Räder und Julia Hassel, Mammelzen  
Julia Spicher und Michael Schoof, Schöneberg  
Elisabeth Wandler und Michael Heim, Altenkirchen  
Andreas Nölkes und Andrea Maria Starke, Eichelhardt

### ■ Sterbefall:

Herbert Bieler, Ingelbach  
Heinrich Fuchs, Helmenzen

Hans Walter Hassel, Altenkirchen  
Hedwig Hennemann, Altenkirchen  
Monika Kurth, Weyerbusch  
Oskar Müller, Altenkirchen

## Sonstige Mitteilungen

### ■ Programm des Bildungswerks mit Angeboten in Marienthal und an vielen Orten der Region

Das Programmheft des Bildungswerks Marienthal für das zweite Halbjahr 2013 ist da! Dabei setzt das Katholische Bildungswerk auch unter der neuen Leitung von Fabian Apel auf bewährten Mix aus zentralen Veranstaltungen im Haus Marienthal und einem qualifizierten und ansprechenden Bildungsprogramm an zahlreichen Orten in der Region. Sie finden zum Beispiel im Familienzentrum Rheinischer Westerwald Veranstaltungen rund um Erziehungsfragen und Elternbildung oder in den Büchereien Literaturgespräche. Genauso Diskussionsrunden zur Zukunft der Kirche wie Gesprächs-abende rund um aktuelle oder ältere Filme. Das Programm des Bildungswerks spricht Frauen und Männer aller Altersgruppen und Lebenssituationen an.



Fabian Apel, Gabi Gerhards und Beate Vanderfuhr vom Katholischen Bildungswerk Marienthal präsentieren das neue Bildungsprogramm. Foto: Bildungswerk

Die Halbjahresprogramme des Katholischen Bildungswerk Marienthal liegen ab sofort in der Region aus und laden zum erkunden und stöbern ein. Das Bildungswerk mit Sitz im „Haus Marienthal“ trägt die katholische Bildungsarbeit in den Pfarreien sowie den kirchlichen Verbänden und Einrichtungen soweit sie zum Erzbistum Köln gehören und in Rheinland-Pfalz liegen. Bei Fragen rund um alle Veranstaltungen und Kursanmeldung sind Ihre Ansprechpartner: Fabian Apel, Leitung; Gabi Gerhards, Sachbearbeitung; Am Kloster 15, 57577 Marienthal, Tel. 02682-96700; info@bildungswerk-marienthal.de; www.bildungswerk-marienthal.de

### ■ Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei

der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen  
(im Untergeschoss der Kirche) ..... Tel. 02681/70972  
Internet: www.buecherei-ak.de  
**Öffnungszeiten:**  
Montag bis Mittwoch

.....von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Donnerstag .....durchgeh. von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag.....geschlossen

#### Buch-Tipp: „Abschied für Anfänger“ von Anne Tyler

Aaron arbeitet als Lektor in einem Verlag, der unter anderem „Anfänger“-Bücher herausgibt. So z. B. „Gartenarbeit für Anfänger“, „Kochen Für Anfänger“ usw. Als seine Frau Dorothy durch einen tragischen Unfall ums Leben kommt, muss er lernen, mit dem Verlust fertig zu werden. Mit großem Einfühlungsvermögen entsteht so das Buch „Abschied für Anfänger“, das von der ersten Sprachlosigkeit über die Tragödie hinführt zur Auseinandersetzung mit dem Unvermeidlichen.

#### Sommerferien

In den ersten drei Wochen der Sommerferien bleibt die Bücherei während der üblichen Zeiten geöffnet. In den letzten drei Wochen vom 29. Juli bis zum 16. August können Sie uns **nur am Donnerstag** besuchen. **An allen Donnerstagen in den Sommerferien ist die Bücherei durchgehend von 9 bis 18 Uhr geöffnet!** Weitere Informationen unter www.buecherei-ak.de

Schöne Ferien wünscht das Bücherei-Team

### ■ Englisch für den Beruf - neuer Kurs beginnt in Altenkirchen



Englischkenntnisse werden bei von den meisten Arbeitgebern heute erwartet und vorausgesetzt. Sich hierfür fit zu machen, erhöht die eigene Selbstsicherheit und

natürlich auch den eigenen „Marktwert“. Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen startet unter der Leitung von Brunhilde Busley am Montag, 19. August den themenübergreifenden Kurs „Business English - basis for business“. Zielgruppe sind Personen, die Englisch am Arbeitsplatz benötigen oder sich darauf vorbereiten wollen. Beim Telefonieren, der Betreuung von Kunden, bei auswärtigen Besuchen und Präsentationen in englischer Sprache benötigt man besondere Kenntnisse und Fähigkeiten. Genau diese Skills werden in diesem Kurs, der mit insgesamt 12 Terminen jeweils montags in der Zeit von 17.30 bis 19 Uhr stattfindet, gezielt vermittelt und intensiv eingeübt. Praktische Inhalte des Kurses sind:

Das Herantreten an Firmen, geschäftlicher Umgang per Telefon, E-Mail und Brief, Kauf & Verkauf von Produkten und Dienstleistungen, Beschreibung von Firmenkonzeptionen und vieles mehr; die Kursgebühr beträgt 100 €. Wie alle beruflich orientierten Fort- und Weiterbildungen besteht auch für den wirtschaftsbezogener Englischkurs nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen die Möglichkeit einer 50% staatlichen Förderung über den QualiScheck Rheinland-Pfalz oder die Bildungsprämie des Bundes.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen unter den Tel.-Nrn. 02681- 812212 sowie unter kvhs@kreis-ak.de



## Mehrgenerationenhaus Mittendrin

### Wochenvorschau

**Donnerstag:** 10 – 12 Uhr Markttagfrühstück; 10 – 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. (Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren); 11.30 – 12.30 Uhr Schuldnerberatung; 14 – 17 Uhr Caféhaus-Nachmittag; 15 - 17 Uhr Bücher Annahme; 17.15 – 18.45 Uhr Hilfe für die Seele (angeleitete SHG); 20 – 22 Uhr Selbsthilfe Suchtkrankenhilfe

**Freitag:** 10 -12 Uhr Kleiderbasar; 10 – 12 Uhr Freitagstreff mit Edith Jüssen-Lehmann Fragen zu sozialen Angelegenheiten; 10 – 12 Uhr Näh- Café; 13.30 – 15 Uhr Sprachpartner; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag – Kontakt-Café; 18 - 19.30 Uhr Führerscheingruppe

**Montag:** 10 – 12 Uhr Café und Musik; 14 – 15.30 Uhr Sprachpartner; 14 – 17 Uhr Kaffee-Treff am Montag mit leckeren Waffeln; 15 – 17 Uhr Beratung von Menschen in seelischen Krisen; 17.30 – 19 Uhr Qi Gong **Dienstag:** 9 – 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 – 17 Uhr Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 – 15.30 Konversationsgruppe Deutsch; 17.15 – 18.45 SHG Morbus Parkinson

**Mittwoch:** 9 – 11 Uhr Gemeinsam fit; 9 - 11 Uhr IB Frühstück; 15 – 17 Uhr Freude am Kreatives Gestalten; 19 – 21 Uhr Veranstaltung EEB Diakonie.

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

### ■ Treffen der Selbsthilfegruppe „Lungenemphysem-COPD Deutschland Westerwald-Altenkirchen“



Am Mittwoch, 07.08.2013, findet das nächste Treffen der SHG Lungenemphysem-COPD statt. Alle Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen. Info- Broschüren sind kostenlos. Als Referent ist Herr Dr. Flohr Internistische Gemeinschaftspraxis aus Altenkirchen eingeladen. Herr Dr. Flohr referiert über Antibiotika bei COPD. Treffen um 19 Uhr im Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen,

Leuzbacher Weg 41, SHG Lungenemphysem-COPD Deutschland - Region Westerwald-Altenkirchen. Jeden ersten Mittwoch im Monat findet ein Treffen um 19 Uhr im Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, statt. Informationen: Hans-Werner Bork 02292-6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de, Gerhard Krapp 02681-2251, E-Mail: g.krapp@lungenemphysem-copd.de, www.lungenemphysem-copd.de

### ■ Altenkirchener Tafel und Suppenküche

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e.V., ev. und kath. Kirchengemeinden)

Lebensmittelausgabe: dienstags ab 11.45 Uhr bis 13 Uhr im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen. Der Preis für ein Mittagessen beträgt 50 Cent, die Lebensmittelausgabe 1,50 Euro. Taschen sind mitzubringen!

Für neue Anträge bitte einen aktuellen Bewilligungsbescheid (z. B. ALG II, Rentenbescheid) mitbringen! Telefonisch zu erreichen montags bis donnerstags von 9 bis 15 Uhr unter 0151-56830792 oder E-Mail: tafel@caritas-altenkirchen.de

Spendenkonto: Kreissparkasse Altenkirchen (BLZ 573 510 30) Konto 7260

### ■ **Konzert in Marienstatt**

#### **am 11. August mit Violine, Horn und Harfe**

Am Sonntag, 11. August, konzertiert ab 17 Uhr das Trio Arpolino mit Karina Kuzumi (1. stellvertretende Konzertmeisterin bei den Stuttgarter Philharmonikern), Violine, Michael Nassauer (Solohornist der Philharmonie Südwestfalen), Horn, und Emilie Jaulmes (Soloharfenistin bei den Stuttgarter Philharmonikern), Harfe, in der Abteikirche.

Europas Adel lenkte stets seinen Blick auf die Bourbonenköönige nach Versailles in Frankreich. Wie die prächtige Schlossanlage, so waren auch Kunst und Musik Vorbilder für das kulturelle Leben am Hofe vieler Fürstentümer. So besteht das Trio aus drei zu dieser Zeit typischen Instrumenten: die Violine im königlichen Streichorchester, das Horn als „Jagdinstrument“ und die verspielte barocke Harfe, am Versailler Hof gezupft von Marie Antoinette.

Es erklingen Werke von Bach, Händel, Fauré, Strauss, Saint-Saëns u. a. Kostenbeitrag: 12 € (Schüler: 8 €; unter 14 Jahren: Eintritt frei); Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), [www.abtei-marienstatt.de](http://www.abtei-marienstatt.de) (Link: Musikkreis)

Kartenvorverkauf ab sofort in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstraße, Altenkirchen, oder in der Klosterbuchhandlung Marienstatt

### ■ **Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen**

Am Montag, 5. August 2013, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von 14 – 15 Uhr folgende Impfungen kostenlos durchgeführt.

*Bei Kindern und Jugendlichen:* Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

*Bei Erwachsenen:* Polio, (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

### ■ **Tumba-ito - Feuriger Latin-Jazz**

#### **am 1. August, beim Treffpunkt Alter Markt in Hachenburg**



Hier wird Salsa, Cha Cha, Merengue, Samba & Co zum Erlebnis! Mit einer Menge eigener Hits aber auch ein paar Klassikern im Tour-Gepäck bringen Tumba-ito ein von Lebensfreude und Melancholie getragenes Programm nach Hachenburg, das unverkennbar nach Caipirinhia und

Mojito duftet! Die Band spielte bereits im Vorprogramm des Buena Vista Social Clubs und wenn die ersten Samba-Takte erklingen, kann man kaum anders, als den Latino in sich wachzurütteln und loszutanzten. Beginn: 19.15 Uhr - Eintritt: frei

## **Kirchen u. Religionsgemeinschaften**

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Almersbach**

**Sonntag**, 04.08.13 (10. So. n. Trin.) - Oberwambach

(Pfarrer i. R. Kaiser)

10 Uhr Gottesdienst

**Freitag**, 09.08.13, Ev. Jugend Almersbach, 1. Gruppe: 18.30 - 19.45 Uhr (12 - 14 Jahre); 2. Gruppe: 20 - 21.30 Uhr (14 Plus) im Gemeindehaus Oberwambach

#### **Urlaub Pfarrer Triebel-Kulpe**

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe hat bis zum 14. August 2013 Urlaub. Die Vertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Hans-Jürgen Volk aus Hilgenroth, Tel. 1720.

Die Kirche in Almersbach ist sonntags von 15 bis 17 Uhr für Besucher geöffnet.

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5,

Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr.

Gemeindesekretärin: Jutta Zemlin, Tel. 02681-2864,

Fax: 02681-9843688, E-Mail: [gemeindeamt@kirche-almersbach.de](mailto:gemeindeamt@kirche-almersbach.de)

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler,

Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach,

Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963;

Homepage Kirchengemeinde: [www.kirche-almersbach.de](http://www.kirche-almersbach.de)

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen**

Gemeindeamt Altenkirchen, z. Zt. Frankfurter Str. 23, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8 bis 12 Uhr sowie Do. von 14 bis 16 Uhr, Tel.: 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49,

Email: [ev.kirche.ak@t-online.de](mailto:ev.kirche.ak@t-online.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: [www.evkgmak.de](http://www.evkgmak.de)

**Sonntag**, 04.08.2013: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Zeidler, 10 Uhr Gottesdienst in

Ingelbach - Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) - mit anssl. Kaffeetrinken, Pfarrer Brückner

**Montag**, 05.08.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik

**Donnerstag**, 08.08.2013: 9 Uhr Zeit zu Stille und Gebet, 18 Uhr Bläser-

ausbildung, Kontakt: G. Schumann, Tel. 6041, 19 Uhr Posaunenchor

**Freitag**, 09.08.2013: 9 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 15 Uhr Frei-Tag-

Runde, 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe des Mehrgenerationenhaus im Martin-Luther-Saal

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

**Müllerstraße 1, Asbach, Gemeindebüro: Tel. 02683 949340,**

**Mail: [buero@evangelische-gemeinde.de](mailto:buero@evangelische-gemeinde.de)**

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 - 11 Uhr

**Freitag, 2.8.:** 9.30 - 11 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr Geburtstagskaffee,

17.15 - 18.00 Uhr Kinderchor, 18.15 - 19.30 Uhr Jugendchor

**Sonntag, 4.8.:** Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

**Freitag, 02.08.2013:** Birnbach:

17.30 - 19.00 CVJM-Jungen-Jungschar

**Samstag, 03.08.2013:** Birnbach: 15.00 Trauer-Café -

Fahrt zum Trödel-Café in Eitorf

**Sonntag, 04.08.2013:** Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Ott),

anschl. Kirchen-Café

**Dienstag, 06.08.2013:** Birnbach: 20.30 - 23.00 CVJM-Männerkreis;

Weyerbusch: 10.00 Seniorenkreis -

Gemeinsames Frühstück, zu Gast Ute Willberg

**Donnerstag, 07.08.2013:** Weyerbusch: 10.00 Krabbelgruppe

»Die Spieloase«

**Herzliche Einladung zum »Mädchentag« am 10.08.2013**

**in Birnbach**

Wir laden alle Mädchen im Alter von 8 bis 13 Jahren recht herzlich ein zum Mädchentag am 10.08.2013 in der Zeit von 14 bis 19 Uhr rund ums Gemeindehaus Birnbach. Wir wollen gemeinsam u. a. Schmuck herstellen, schminken, Fingernägel lackieren, Fotoshooting, lesen, kochen, basteln u.v.m. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch! Anmeldungen bitte an Bianca Marenbach (02686/376) oder Andrea Heidtmann (02686/8461).

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

### ■ **Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

**Donnerstag 1.8.:** Helmeroth (Heimathaus): 15 Uhr Seniorenose,

Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 20 Uhr Bibelgespräch

**Freitag 2.8.:** Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendkreis

**Sonntag 4.8.:** Helmeroth (Heimathaus): 10 Uhr Gottesdienst

(gleichzeitig Kinderprogramm) Predigt: Mike Ponsford

**Montag 5.8.:** Hohegrete (Erholungsheim): 20 Uhr Jugendbund

(14-tägig)

**Dienstag 6.8.:** Beginn der Teenagerfreizeit

**Donnerstag 8.8.:** Helmerother Höhe (Gemeindehaus):

20 Uhr Bibelgespräch

Weitere Infos: [www.gemeinschaft-helmeroth.de](http://www.gemeinschaft-helmeroth.de)

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage). Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: [Gott-liebt-Dich@goldmail.de](mailto:Gott-liebt-Dich@goldmail.de)

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**

**Donnerstag**, 01.08.2013: 15.30 Uhr Krabbelgruppe

**Sonntag**, 04.08.2013: 10 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem Sonnen-

berg gemeinsam mit der Ev. Kirchengemeinde Kroppach mitgestaltet

vom Posaunenchor (Pfr. Volk und Pfrin. Frölich), anschließend bieten

wir einen kleinen Imbiss und Getränke an. Bei schlechtem Wetter findet

der Gottesdienst im Gemeindezentrum Eichelhardt statt.

**Montag**, 05.08.2013: 20 Uhr Posaunenchor in Kroppach

**Dienstag**, 06.08.2013: 20.15 Uhr Kirchenchor im Gemeindezentrum

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30

bis 12.30 Uhr besetzt, Tel. 02681-1720; Fax: 02681-4602;

e-mail: [hilgenroth@ekir.de](mailto:hilgenroth@ekir.de)

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter [www.kgm-hilgenroth.de](http://www.kgm-hilgenroth.de)

### ■ **Evangelische Kirchengemeinde Mehren**

**Freitag**, 02.08.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis); 19 Uhr Bibellesekreis

**Samstag**, 03.08.13, 19.30 Uhr Jugendhauskreis im Gemeindehaus

**Sonntag**, 04.08.13, 11 Uhr Gottesdienst zum Brunnenfest in Kraam;

14 - 18 Uhr Dorfcafé

**Donnerstag**, 08.08.13, 15 bis 16.30 Uhr Krabbelgruppe »Krab-

belkäfer« im Gemeindehaus Mehren. Teilnehmer bitte anmelden

bei Christine Boot, Tel. 02686/9873926. Die Krabbelgruppe findet

wöchentlich jeweils am Donnerstag in der o.a. Zeit statt.

19.30 Uhr Hauskreis

**Freitag**, 09.08.13, 18 Uhr Time Out (Teenkreis)

Unsere Pfarrscheune im Pfarrgarten ist ab sofort sonntäglich

von 14 - 18 Uhr geöffnet (Bei Regenwetter 14 - 16 Uhr). Wir bie-

ten selbst gebackene Waffeln an und freuen uns auf Ihren Besuch. Kontakt: Doreen Tesch, Tel. 02686/988932 und Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

#### **Vorankündigung:**

Sonntag, 11.08.13 - 11 Uhr Gottesdienst zum Dorffest in Rettersen  
Ausflug der Frauenhilfe im September zum Kloster Ehrenstein, bitte anmelden bei Christa Lindscheid, Tel. 02686/660

#### **Amtshandlung:**

**Trauung:** 13.07.2013: Markus Schliep und Marina geb. Marenbach aus Seyen

**Bestattung:** Michael Müller aus Mehren, 49 Jahre

#### **Hinweise:**

Das Gemeindebüro in Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist montags und mittwochs in der Zeit von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin: Beate Kohl, Tel. dienstl. 02686/237, privat: 02686/8009, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de  
Küsterin: Veronika Scholz, Ringstr. 11, 57635 Fiersbach; Tel. 02686/897688; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0150/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg**

FREITAG, 02.08.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

SONNTAG, 04.08.2013: 11 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee  
DIENSTAG, 06.08.2013: 19 Uhr Hauskreis im Gemeindehaus; Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

FREITAG, 09.08.2013: 9.30 Uhr Krabbelgruppe der 0- bis Dreijährigen im Gemeindehaus; Kontakt: Pfr. B. Melchert, Tel. 02686/237

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags in der Zeit von 10 - 12 Uhr und freitags von 16 - 18 Uhr geöffnet. Gemeindegeschäftsführerin Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-mail: schoeneberg@ekir.de; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801

Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237,

Mobil: 0176/43157635

#### **■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod**

SONNTAG, 04.08.: 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfr. Schweitzer  
SAMSTAG, 10.08.: 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

#### **■ Jehovas Zeugen Versammlung Altenkirchen**

**Kumpstraße 19, Altenkirchen, Tel. 02680 989065**

**Freitag, 2.8.2013:** 19:00 bis 19:35 Versammlungs-Bibelstudium anhand des Buches: »Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt«, ein motivierender Bericht aus einem turbulenten Abschnitt der Geschichte Judas auf Grundlage des Bibelbuchs Jeremia, Kapitel 12, Absatz 14 bis 19, Thema: »War nicht das ein Fall, mich zu kennen? - So wahr Jehova lebt - in Gerechtigkeit«, 19:35 bis 20:45 Schulungskurs für Evangeliumsverkündiger, Thema: »Werden gläubige Christen heimlich in den Himmel geholt, ohne sterben zu müssen?« anschließend Ansprachen und Tischgespräche: Thema: »Erweist euch als Söhne eures Vaters«.

**Sonntag, 4.8.2013:** 10:00 bis 11:45 Biblischer Vortrag. Thema: »Wie man geistig wach bleibt«, anschließend Bibel- und Wachturm-Studium. Thema: »Weise Entscheidungen treffen, um unser Erbe nicht zu gefährden«.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich; Interessierte Personen sind jederzeit willkommen; Internet: www.jw.org

#### **■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdÖR)**

**Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen**

FREITAG, 02.08.2013, 20 Uhr Hauskreis

SONNTAG, 04.08.2013, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt: Jürgen Bonßdorf

MONTAG, 05.08.2013, der Seniorentreff fällt aus!

DIENSTAG 06.08.2013, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht

(12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

MITTWOCH, 07.08.2013, 15 Uhr Hauskreis, 20 Uhr Hauskreise

In den Ferien findet bis zur Woche vom 19.07. - 25.08. keine Jugendarbeit statt. Ebenso entfällt vom 7.07. - 11.08.2013 der Kindergottesdienst.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Michael Voigt, Tel. 02681/70942 oder www.efg-woelmersen.de

#### **■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth**

**Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen**

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Bibelkreis 14-tägig mittwochs; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399

#### **■ Christus Zentrum Berod, Rheinstraße 44**

**Ev. freie Pfingstgemeinde**

Sonntags, 18 Uhr Gottesdienst

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

28.07. - Themensonntag: „Ängste“; anschl. gemeinsames Essen

Info: A.Wesel, Tel. 01756066823

#### **■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten**

**Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1**

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt ; Info: Tel. 02681/70642

#### **■ Evangelische Freikirche Altenkirchen**

**Koblenzer Straße 4 (2.Stock)**

Gottesdienst am Sonntag, den 4. August 2013 um 10.30 Uhr.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück

MITTWOCH: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.

DONNERSTAG: 10 Uhr: Mutter-Kind-Treff mit Kindern bis 3 J.

FREITAG: 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Eintritt)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr),

10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst

(3 bis ca. 12 Jahre) und anschließendem Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Alex Breitkreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter [www.ef-ak.de](http://www.ef-ak.de)

#### **■ Ev. Gemeinschaft Altenkirchen**

**Siegener Straße 28 a, 57610 Altenkirchen**

**Wir sind umgezogen!**

Ab Juli 2013 finden Sie uns „Im Hähnchen 19“!

Wir haben mit der Ev. Freik. Gemeinde Altenkirchen „Glaube konkret“ fusioniert und bilden von jetzt an die neue „Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen“.

Zu unseren Gottesdiensten jeden Sonntag um 10 Uhr, Gemeindecafé und weiteren Veranstaltungen laden wir Sie ganz herzlich ein!

Nähere Informationen erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindegeschäftsführer), Tel. 02681/3340.

#### **■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen**

**Frankfurter Str. 42**

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

#### **■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**

**Im Hähnchen 19, Altenkirchen**

**Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:**

Jeden Sonntag um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am letzten Sonntag mit Gemeinde-Mittagessen)

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am zweiten, dritten und vierten Sonntag im Monat)

DIENSTAG, 20 Uhr: Bibelgesprächskreis

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 15.30 Uhr Frauenstunde

(Infos Tel. 02681/5683)

MITTWOCH, 17 -19 Uhr: Teen Castle (11-14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen), 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 18.30 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre),

18 Uhr Frauensport in der FEBA-Sporthalle, 20 Uhr Hauskreis

(Tel. 02682/1508)

FREITAG, 16.30 – 18 Uhr: Jungschar (7-11 Jahre), Hauskreis

(Tel. 02681/987017), Hauskreis (14- tätig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770,

Thomas Held (Gemeindegeschäftsführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindegeschäftsführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, [www.glaube-konkret.de](http://www.glaube-konkret.de), E-Mail: [benne@egfd.de](mailto:benne@egfd.de)

#### **■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

**Kölnerstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532**

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde,

Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebete ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

Über Euern Besuch freuen wir uns!

#### **■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

**Am Kumphof 2, Altenkirchen,**

**Tel. 02681-988622 und 02682-3058**

Sonntag: 9.30 Gottesdienst, 15.00 Jungschar/Kinderstunde,

16.30 Jugendstunde

Mittwoch: 19.00 Bibelbetrachtung

Samstag: Umstellung auf Sommerzeit (April)

19.00 Gebetsgottesdienst

### ■ Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen

- FREITAG, 19.30 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion, zu informieren. Jeder ist herzlich willkommen!  
 - Aktuelles Thema dieses Abends: Voraussetzungen für das Erkennen eines Gottesoffenbarers: »... jedes eitle Wort von der Tafel seines Herzens löschen und mit offenem unvoreingenommenem Sinn auf die Zeichen Seiner Offenbarung, die Beweise Seiner Sendung ...schauen.« (Baha'u'llah)  
 - Anmeldung zum Kurs 4 (Geschichte der jüngsten Gottesoffenbarer, Bab und Baha'u'llah, 1817-1892) unter Tel. 02681-9843702.  
 Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie auch unter Tel. 02681-9843702.

### ■ Zelt der Begegnung e.V.

**Kölner Straße 16, Altenkirchen**  
 Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040  
 Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend  
 Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst  
 Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis  
 Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen.  
 Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

### ■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

**Kölner Straße 16, Altenkirchen**  
**CBZW** ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.  
**Angebote des CBZW**  
 Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;  
 Internet: [www@cbzw.de](http://www.cbzw.de); E-Mail: [info@cbzw.de](mailto:info@cbzw.de)

### ■ Neuapostolische Kirche

**Gemeinde Altenkirchen, Finkenweg 16, Altenkirchen**  
 SONNTAG, 4. August, 9.30 Uhr Gottesdienst  
 MITTWOCH, 7. August, 20 Uhr Gottesdienst  
 Gäste sind immer herzlich willkommen.

### ■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

**Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen**  
 Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;  
 Fax: 02681/70548; E-Mail: [buero@wwkirche.de](mailto:buero@wwkirche.de);  
 Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.wwkirche.de](http://www.wwkirche.de)  
 Pfarrsekretärin Anne Dielenhein  
 Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr  
**Kirche St. Jakobus Altenkirchen**  
 Freitag, 2.8.13: 17.30 Uhr Hl. Messe in der Krypta;  
 18 Hl. Messe in der Krypta  
 Samstag, 3.8.13.: 18 Uhr Hl. Messe  
 Sonntag, 4.8.13: 10.30 Uhr Hl. Messe  
 Mittwoch, 7.8.13: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta;  
 18 Hl. Messe in der Krypta; 18 Uhr ökumenisches Abendgebet im DRK Klinikum  
 Donnerstag, 8.8.13: 10.30 Uhr Gottesdienst im DRK Seniorenzentrum  
**Kapellengemeinde St. Aloisius Beul**  
 Samstag, 3.8.2013: 16.30 Uhr Hl. Messe  
**Kirche St. Joseph Weyerbusch**  
 Sonntag, 4.8.2013: 9 Uhr Hl. Messe  
**Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal**  
 Donnerstag, 1.8.13: 17.30 Uhr Autosegnung der Wallfahrer Selbach;  
 18.30 Uhr Hl. Messe der Autopilger Selbach  
 Freitag, 2.8.13: 18 Uhr Hl. Messe anschließend Nacht der Anbetung  
 Sonntag, 4.8.13: 12 Uhr Hl. Messe  
 Dienstag, 6.8.13: 18 Uhr Hl. Messe

## Aus Vereinen und Verbänden

### ■ Altenkirchener „Fauna“ feierte 25-jähriges Bestehen

Aus der Nachbarschaftshilfe, initiiert durch Doris Weide, entstand die „Fauna“. Inzwischen ein Unternehmen mit 45 Mitarbeiter/innen. Da finden sich Haushalts- und examinierte Pflegekräfte wieder. Im Schnitt werden bis zu 150 Patienten nach dem Pflegeversicherungsgesetz betreut. Da stehen Leistungen wie Pflege, Betreuung, Betreuung von Demenzkranken, Haushaltsführungen und auch Essen auf Rädern an. Der Einzugsbereich der Fauna zieht einen Radius von gut 25 Kilometern um Altenkirchen. Für die Patienten ist die Fauna rund um die Uhr erreichbar. Unentgeltlich stellt die Fauna ihre Beratung zur Verfügung. Das seien, so die Vorsitzende Helga Schlaak in ihrer Fauna-Kurzdarstellung, zum Beispiel

-Anzeige-

Alten- & Pflegeheim



## HAUS TANNENHOF



Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes „Kroppacher Schweiz“  
 Schauen Sie einfach mal rein!  
**Wir bieten...**  
 < Versorgung und Betreuung in allen Pflegestufen  
   < Gerontopsychiatrische Fachabteilung  
   < Abteilung für Schwerstpflege  
     < Aufnahme mit Tieren nach Absprache möglich  
       ... in familiärer und entspannter Atmosphäre.  
 Kontaktaufnahme: Sozialdienst  
 Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich  
 Telefon: 026 88/95 14-20, [www.haustannenhof.de](http://www.haustannenhof.de)

Heimborn-Ehrlich

reine Beratungsarbeit, Hilfe bei Behördengängen und im sozialen Bereich. Informationen über die verschiedenen Pflegestufen. Vorsitzende Helga Schlaak, sie ist seit 1995 mit der Fauna verbunden, begrüßte zur Jubiläumsfeier Bürgermeister Heijo Höfer, den ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde Altenkirchen Heinz Düber, die Landtagsabgeordneten Thorsten Wehner und Dr. Peter Enders sowie auch die Mitbegründerin der Fauna Doris Weide. Zum derzeitigen Leitungsteam der Altenkirchener Fauna gehören neben Helga Schlaak, Ludmilla Hripin als Pflegedienstleitung, Mike Löbel als stellvertretender Pflegedienstleiter, Qualitätsmanager und zuständig für Marketing und Ilse Tolksdorf als Beisitzerin. (rewa)



Foto: Rewa



#### IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.  
 Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41). Telefon: 0 26 24 / 911-0.

Fax: 0 26 24 / 911-195. Internet-Adresse: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

ANZEIGEN-eMail: [anzeigen@wittich-hoehr.de](mailto:anzeigen@wittich-hoehr.de)

Redaktions-eMail: [mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de](mailto:mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Trudi Eudenbach, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,60 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

# Altenkirchener Schützen feierten bei strahlendem Sonnenschein

Hunderte von Bürgern säumten Wilhelmstraße und Marktplatz, als die Altenkirchener Schützengesellschaft in die Stadt einzog und den Großen Zapfenstreich bot. Kurz nach 14 Uhr hieß es: Antreten am Schützenhaus mit anschließender ökumenischer Andacht und Gefallenenehrung am Ehrenmal auf dem Dorn. Pfarrer Werner Zeidler hielt die Andacht, die Chorgemeinschaft Alfone unter der Leitung von Sven Hellinghausen rahmte die Zeremonie. Kurze Zeit später zogen die Schützen unter der musikalischen Begleitung der Stadtkapelle Betzdorf und dem Spielmannszug TuS Germania Fischbacherhütte durch die Stadt zum Rathaus, um hier Bürgermeister Heijo Höfer und der französischen Delegation der Partnerstadt Tarbes ein Ständchen zu bringen. Später am Tag begeisterte der Große Zapfenstreich einmal mehr und erhielt anhaltenden Beifall. Mit klingendem Spiel ging es anschließend durch die Stadt zum Weyerdamm und ins Festzelt. Dort spielte die Band „Stone free“ zum Tanz auf. Zu dunkelnder Stunde erlebten Festbesucher und Kreisstädter ein phantastisches Feuerwerk. (wwa)



Die Schützen am Rathaus...

Fotos: Wachow



... und beim Zapfenstreich am Marktplatz.

In glühender Mittagssonne machten sich die Schützen am Schützenfestsonntag auf, ihre Majestät Frank-Ulrich Fuchs mit musikalischer Begleitung durch das Jugendblasorchester Mehrbachtal abzuholen und zum Schlossplatz zu geleiten. Dort hatten sich die Schützen und Musiker bereits eingefunden. Neben der Schützenge-



Parade am Schützenfestsonntag durch die Bahnhofstraße

sellschaft Altenkirchen begrüßte König Frank-Ulrich die KKSVDöttesfeld, die Schützengesellschaft Hamm/Sieg, den SV Leuzbach/Bergenhäuser, SV „Im Grunde“ Marenbach, SV Maulsbach, SV „Adler“ Michelbach, KKSVOrfgen, Schützenbruderschaft Raubach, Stadtkapelle Betzdorf, Musikverein Siershahn und Spielmannszug TuS Germania Fischbacherhütte sowie die Altenkirchener Thronpaare, Ehrenmitglieder, Bürgermeister Heijo Höfer und die Abordnung aus der Partnerstadt Tarbes. Nach der Begrüßung der Fahngruppen zog der Festzug über die Wilhelmstraße zur Kölner Straße, um anschließend in der Bahnhofstraße zu paradieren.

## Ehrungen bei den Schützen

Am Schützenfestmontag ehrte Schützenmeister Christoph Röttgen einige langjährige Gesellschaftsmitglieder mit Nadeln und Urkunden des DSB, RSB und der Gesellschaft. Dies waren für 60-jährige Mitgliedschaft: Hans Gerd Hassel und Walter Kehl, beide aus Altenkirchen. Für 50 Jahre: Klaus Heinemann, Kurt Krug, Herbert Röttgen, Brunhilde Spahr und Renate Vohl (alle Altenkirchen). Für 40 Jahre: Wolfgang Baum (Windeck), Norbert Wentzien (Köln), Heinrich Iserlohe, Konrad Michalczyk, Uwe Nies, Gabriele Sauer und Karl-Heinz Schwarzbach (alle Altenkirchen). Für 25 Jahre: Dirk Wick (Dieperzen), Rainer Walkenbach (Borod), Rainer Stallmann und Matthias Käpfele (beide Helmenzen), Norbert Schulz (Flammersfeld), Leonhard Rausch (Dinslaken), Stephan Löhr und Jörg Enders (beide Obererbach), Egon Abresch, Hans Joachim Fröchtling und Ulf Heinemann (alle Altenkirchen). Ebenso gehört es bei den Kreisstadtschützen zur Tradition die Jubiläumskönige zu ehren. So wurde für 50 Jahre Günther Spahr geehrt. Er war folglich im Jahre 1963 Schützenkönig. 1973 war es Walter Wentzien und vor 25 Jahren, im Jahre 1988, der kürzlich verstorbene Karl-Dieter Hähr.



Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft

## Neuer Schützenkönig ist Ottmar Wessler

Am Schützenfestmontag war's um 21 Uhr entschieden: Ottmar Wessler wurde - nach sieben Stunden heftigen Beschusses des Königsvogels - neuer Schützenkönig.

Die Majestäten Ottmar I & Andrea sind seit 32 Jahren verheiratet und residieren in Kettenhausen - natürlich in der Königsallee (früher Fuchshof 7). Während Ihrer Amtszeit werden sie unterstützt von den Adjutanten Jürgen und Anne Schulz sowie von den Thronpaaren: Markus und Michaela Becker, Christof und Ramona Becker, Frank Ulrich Fuchs, Jens Gibhard und Dorothee Pauly, Volker und Antje Hammer, Gero Heinemann und Gabi Thelen, Klaus & Sabine Hermann, Volker John und Susanne Heinemann, Michael und Nicole Hain, Andreas und Renate Käsger, Frank und Silvia Niederhausen, Eberhard und Birgit Schreiner, Uli und Birgit Schreiner, Rolf Seyfarth und Irene Flemmer-Seyfarth sowie Lorenz Spahr & Beate Oster.



Mit dem 567. Schuss holte Ottmar Wessler den Vogel runter.



Das neue Königspaar Ottmar I & Andrea Wessler

## ■ Neue Arbeit e.V.

### Neue Ideen bei der Selbstfindung - Erfolge durch Praktika und Projekte

Altenkirchen. Innerhalb der Qualifizierungsmaßnahme „Aktivcenter“, welche eine Gemeinschaftsmaßnahme der Träger Caritas Betzdorf, CJD Wissen und Neue Arbeit e.V. Altenkirchen ist, werden neue Wege ergründet, um jungen Menschen den Weg in oder zurück in den Job zu ebnen. Hierzu gehört in großem Maße die Projektarbeit, die von den zuständigen Pädagogen Frau Lätsch und Herr Ruhloff angeleitet wird. Die Vorstellung des Ergebnisses findet zur Übung auch in regelmäßigen Abständen vor einem größeren Publikum statt. Auf dem letzten Trägertreffen mit dem Jobcenter, an dem auch der stellvertretende Geschäftsführer des Jobcenters, Herr Plag, teilnahm, stellten die Teilnehmer ihr Projekt mit einem kleinen Schauspiel vor. Das Thema lautete „Internet - Fluch oder Segen?“. Die Relevanz dieses Themas erschließt sich immer wieder aus Gesprächen und Erfahrungen mit den jungen Menschen, wenn es z.B. um die Vorgehensweisen in den sozialen Netzwerken geht. Gekonnt wurden Vor- und Nachteile des Internets dargestellt, die in einer anschließenden Diskussion näher erörtert wurden. In der Vorbereitung berichteten verschiedene über ihre Erfahrungen, z.B. mit potentiellen Arbeitgebern, welche ihr Profil im Internet gesucht hatten und daraufhin eine Einstellung ablehnten. Dieser intensive Umgang mit sich selbst führte schließlich dazu, dass sie kritisch auf ihre eigene Lebenswelt blickten, auch die Schattenseiten wahrnahmen und die Vorteile dafür intensiver nutzen wollen. Gestärkt mit diesen Erfahrungen konnten sich Veränderungen an den Teilnehmern ablesen lassen.

Ein weiteres Projekt stellt das regelmäßige Lesen und Besprechen der lokalen Zeitungen dar. Mit großem Interesse werden aktuelle Nachrichten aufgenommen und im Anschluss besprochen und diskutiert. Neben den regionalen und überregionalen Ereignissen wird das Medium Zeitung ebenfalls zur Recherche von Stellenangeboten genutzt. Neben diversen anderen Vermittlungen in Arbeit, Schule oder Studium ist der Neue Arbeit e.V. besonders stolz auf eine junge Teilnehmerin, welche es schaffte, einen der begehrten Ausbildungsplätze bei der Telekom in Köln zu erhalten. Sie setzte sich durch ihr sicheres Auftreten, ihre Belesenheit in aktuellen Themen und der Fähigkeit, Zusammenhänge schnell zu erfassen und in einer Gruppe arbeitsteilige Arbeiten zu delegieren, gegen eine Vielzahl von Bewerbern durch. Wir gratulieren ihr auf diesem Wege noch einmal herzlich. Auch die anderen Teilnehmer der Gruppe zeigen in ihrer persönlichen Entwicklung, wie wichtig diese Projektarbeit für ihre Selbstwahrnehmung ist.

## ■ Unterstützer für lokale Natur- und Artenschutzprojekte gesucht

### NABU startet Mitgliederwerbung im Landkreis Altenkirchen



Ausgerüstet mit Informationsmaterial und Argumenten für den Naturschutz wird in den kommenden Wochen im Landkreis Altenkirchen ein Team von Studenten aus Deutschland und Österreich im Auftrag des Naturschutzbundes (NABU) unterwegs sein. Die jungen Leute sprechen in den Haushalten vor und möchten neue Mitglieder für den NABU gewinnen. Bargeld wird nicht

gesammelt, da Menschen für eine dauerhafte Unterstützung des Natur- und Umweltschutzes gewonnen werden sollen. Die Teammitglieder sind an ihren NABU-T-Shirts erkennbar und führen Dienstausweise mit.

Die Umweltbildung und der Natur- und Artenschutz liegt dem NABU Altenkirchen am Herzen. „Flächen kaufen, wertvolle Biotope pflegen und erhalten, Kindern die Natur näher bringen sowie Bürger zu Natur- und Umweltschutzthemen beraten und informieren sind wichtige Schwerpunkte der ehrenamtlichen Arbeit des NABU-Altenkirchen“, erklärt die Vorsitzende Jutta Seifert und erinnert an die in Kooperation veranstalteten Altenkirchener Apfelkulturtag 2012. Kinder und Erwachsene nehmen auch gerne an den vielfältigen Veranstaltungen des NABU Altenkirchen teil. So fand kürzlich erst die diesjährige einwöchige Ferienaktion im Wiesental mit 20 Kindern statt. Die dabei entstandenen naturkünstlerischen Werke werden anlässlich der 700-Jahr-Feier der Stadt Altenkirchen zu bewundern sein. Damit solche Projekte auch weiterhin im bisherigen Umfang möglich sein können, bittet der NABU Altenkirchen um aktive Mithilfe oder passive Unterstützung bei laufenden und zukünftigen Projekten.

„Die Werbeaktion gibt uns die Chance, unsere Aktivitäten vorzustellen, den Bekanntheitsgrad unserer Projekte in der Region zu steigern und neue Mitstreiter zu gewinnen. Daher haben die Werber Informationsmaterial über unsere Naturschutzarbeit dabei. Wenn Sie Informationen wünschen, sprechen Sie die jungen Leute an“, regt Jutta Seifert an. In Bad Marienberg stellte der neue Regionalstellenleiter Jonas Krause-Heiber beim Werbestart am 22. Juli zusammen mit Vorständen der NABU-Gruppen im Westerwald das Werbeteam vor, das in den kommenden Wochen im Westerwald-

kreis und im Landkreis Altenkirchen unterwegs sein wird. Der NABU hofft auf viele neue Mitglieder, denn diese stärken den Verband. Sie können auf vielfältige Weise in den lokalen NABU-Gruppen aktiv werden.



Ein Werbeteam (mit NABU-T-Shirts) mit Mitgliedern des Vorstands des NABU Altenkirchen und Regionalstellenleiter Jonas Krause-Heiber (ganz links)

Weitere Informationen gibt es bei der NABU-Regionalstelle Westerwald unter Tel. 02602/970133 oder [info@nabu-westerwald.de](mailto:info@nabu-westerwald.de)

## ■ Der natürliche Umgang mit dem Tod

### Hospiz-Fahrt zum ‚Haus der menschlichen Begleitung‘

Im Zusammenhang mit der Ausbildung ‚Zur Sterbebegleitung befähigen‘ besuchten Seminarteilnehmer und Interessierte, unter der Leitung der Hospizkoordinatorin Erika Gierich, das ‚Haus der menschlichen Begleitung‘ in Bergisch Gladbach. In dem Vortrag ‚Der Trauer eine Heimat geben‘ wurde über die Ideen und die Arbeit des Hauses informiert. Sehr beeindruckend sind die hellen und freundlich eingerichteten Abschiedsräume, die den Angehörigen und Freunden der Verstorbenen Ruhe und Geborgenheit für den ganz persönlichen Abschied bieten.



Anschließend wurde die Gruppe in die „Gärten der Bestattung“ geführt, dem ersten privaten Urnenfriedhof Deutschlands. Insgesamt ist das Ergebnis der Fahrt ein Plädoyer für den natürlichen Umgang mit dem Tod, so wie er in der Vergangenheit im gesellschaftlichen Leben ganz selbstverständlich eingebunden war.

Ein neuer Grundkurs beginnt in Januar 2014. Nähere Informationen dazu unter Tel. 02681-879658 (Frau Gierich)

## ■ ASG Altenkirchen

### Tennisabteilung



Die Meisterschaftsspiele der Medenrunde 2013 im Tennisverband Rheinland sind absolviert. Aus der beachtlichen Anzahl von insgesamt 17 seitens der ASG gemeldeten Jugend- und Seniorenmannschaften sicherten sich am Saisonende sowohl die Teams der Herren 55/1 als auch die Mädchen U18/2, jeweils verlustpunktfrei, den Gruppensieg und gleichzeitig damit den Aufstieg in die nächst höhere, d. h. A- bzw. B-Klasse. Drei weitere Mannschaften belegten leider den undankbaren zweiten

Platz in ihrer Gruppe.

Doch die Aktivitäten auf unserer Tennisanlage gehen weiter. So bietet die Tennisschule LOB in Verbindung mit der ASG im Zeitraum vom 12.08. - 14.08.2013 ein Sommer-Tenniscamp für Kinder und Jugendliche an. Des Weiteren findet im Zeitraum 15.08. - 18.08.2013 „Auf dem Altdriesch“ die zweite Auflage des PACIFIC-Future-Turniers statt. Ein DTB-Turnier mit Ranglistenwertung, ebenfalls ausgerichtet von der Tennisschule LOB und der ASG, zu

dem deutschlandweit die Nachwuchsspielerinnen- und Spieler der Altersstufe „U21“ eingeladen sind. Im Verlauf dieser Turnierveranstaltung soll am Samstag, 17.08.2013, unsere SOMMERPARTY der ASG-Tennisabteilung stattfinden, wozu schon jetzt alle Mitglieder und Interessierte ganz herzlich eingeladen sind.

Bitte den Termin vormerken!

Alle näheren Infos, Daten, Fakten, Aktuelles, finden Sie natürlich immer auf unserer ASG-Homepage unter [www.asg-altenkirchen.de](http://www.asg-altenkirchen.de)

#### ■ **Spende für Altenkirchener Tafel und Suppenküche**

Beim Familienfest der Firma Interface Solutions, der ehemaligen Firma Jagenberg, in Almersbach wurde eine Spendendose für die Altenkirchener Tafel aufgestellt. Den Erlös, 350 Euro, er wurde noch von der Firma aufgestockt, überreichten die Personalverantwortliche Alexandra Engelbert und der kaufmännische Leiter Sven Metzmacher an Christa Hillmer und Christa Abts, das Leiterteam der Tafel. Sie zeigten sich erfreut über diesen Geldregen. Die Tafel und Suppenküche, in der Trägerschaft von Caritas, Diakonie, evangelischer und katholischer Kirche, hat an zwei Tagen der Woche geöffnet, montags und dienstags. Am Montag erfolgt die Ausgabe von Lebensmitteln und am Dienstag gibt es auch ein Mittagessen. (rewa)



Foto: Rewa

#### ■ **Sommerfest der Behindertensportgemeinschaft Altenkirchen und Umgebung 1970 e.V.**

Die Behindertensportgemeinschaft Altenkirchen und Umgebung 1970 e.V. führte auch in diesem Jahr ihr beliebtes Sommerfest für passive und aktive Mitglieder durch. Als sich am 14.07. gegen 14.30 Uhr das Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen langsam füllte, lag schon Kaffeeduft in der Luft. Der 1. Vorsitzende, Wolfgang Becker, eröffnete wenig später offiziell das Sommerfest und begrüßte ca. 65 Mitglieder. Bei einer gemütlichen Kaffeetafel unterhielten sich die Anwesenden gut und tauschten sich über Vergangenes, Aktuelles und Zukünftiges aus. Dabei erklang Klaviermusik von Heinrich Selbach. Bei den nachfolgenden Geschicklichkeits- und Ratespielen belegten bei den Damen Martina Heintz und bei den Herren Walter Wagner jeweils den ersten Platz und erhielten einen schönen Preis. Danach ließen es sich Marlis Spahr und Karl Rabsch nicht nehmen, einen Sketch zu spielen, in dem man zu dem Schluss kam, dass sich Schiller in Weimar wohl der Jungfrau von Orleans angenommen hätte und noch andere Missverständnisse auftauchten. Nach einem Beitrag von Dirk Roßbach auf dem Alphorn bei schönstem Sonnenschein folgte das Abendessen mit Würstchen und Salat. Gegen 19.30 Uhr endete das Sommerfest und der Vorsitzende dankte allen Helfern und dem Vorstand für das gute Gelingen. Allen Anwesenden hat es - wie eigentlich immer - gut gefallen.



Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen beim Sommerfest der BSG

#### ■ **Karate Sommer Projekt ein voller Erfolg**

Zum dritten mal richtete das KSC Karate Team das Karate Sommer Projekt aus und dieses Jahr kamen erstmalig auch Gäste aus dem Ausland. Einige kamen sogar von Ungarn extra für das Sommer Projekt angereist um viel neues zu lernen.

Die sechs hochkarätigen Trainer (Uli Neumann, Marcus Gutzmer, Fritz Schweizer, Andreas Knaute, Marcel Neumann, Lara Neumann) zeigten in ihren Einheiten wie Karate mit sehr viel Spaß und gleichzeitig effektiv trainiert werden kann. Alle Teilnehmer waren sehr begeistert davon, wie immer wieder Komponenten aus der Athletik sowie anderen Sportarten in das Karate Training integriert wurden. Auf Nachfrage vieler Teilnehmer erklärte Uli Neumann: „Ohne eine gute sportliche Grundlagenausbildung mit athletischen Elementen ist ein Erfolg im Karate heutzutage kaum noch möglich.“



Das hochkarätige Trainerteam des Karate Sommer Projekts

Am Freitagabend gab es das erste Highlight mit einem Lehrgangsturnier bei dem erstmals in den Disziplinen Kata und Kumite gestartet werden konnte. Hier zeigten alle Teilnehmer ihr recht beeindruckendes Können. Samstag Abend gab es das gemeinsame Grillen bei dem auch die Siegerehrung vom Turnier am Vortag vorgenommen wurde. Wie die Jahre zuvor resümierten dabei alle Teilnehmer das dieser Lehrgang etwas ganz besonderes war. Am Sonntag fanden Gürtelprüfungen bis zum 1. Kyu statt. Prüfer Uli Neumann konnte nach der Prüfung allen Prüflingen zu einer bestandenen Prüfung gratulieren. Nächstes Jahr wird das Sommerprojekt vom 7. bis zum 10. August 2014 stattfinden, dann wird das Sommerprojekt um einen Tag verlängert.

#### ■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen**

##### **Neuer Kinderfitness Kurs für Kinder von 2 - 3 Jahren**

Ab dem 9. August treffen sich wieder jeden Freitagnachmittag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, in Altenkirchen, Kölner Str. 97 (hinterer Lehrsaa), Kids mit ihren Eltern, um aktiv zu sein.



Gezielte und kreative Bewegungsförderung wird beim DRK-Kreisverband Altenkirchen stark gefördert. Jedes Kind besitzt einen natürlichen Bewegungsdrang und sollte die Möglichkeit haben, ihn auszuleben. Gezielte Bewegungsförderung bedeutet eine regelmäßige, dem Leistungsniveau der Kinder angepasste, individuelle Förderung. Wir möchten Freude an der Bewegung vermitteln, die Gesundheit der Kinder fördern und die Persönlichkeit der Kinder stärken. Die Inhalte sind Muskel- und Haltungsförderung, Koordinationsförderung und vieles mehr. Es warten einige Überraschun-

gen auf die Kinder. Die Kurse sind fortlaufend. Anmeldungen und Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Altenkirchen, Birgit Schreiner, Tel. 02681-800644 (vormittags) oder sofort bei der Kursleitung Nicole Selbach, Tel. 02742 - 911441 erkundigen.

**■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen**  
Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen



Das neue Kursprogramm liegt an den bekannten Stellen (im Haus Felsenkeller, bei Verwaltungen, Banken, Geschäften usw.) aus.

**Bal Moderne**

Der »Bal Moderne« lädt zum Mittanzen ein, draußen und auf der Wiese. Beim »Bal Moderne« tanzen alle. Ob sie's

können oder nicht. Die Teilnehmer lernen mitreißende und dennoch einfache Choreographien. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, bequeme Kleidung und feste Schuhe aber sinnvoll - es zählt die Freude am gemeinsamen Tanzen. Niemand schaut zu, alle tanzen. Referentin: Erika Kaldemorgen, Regisseurin, Schauspielerin  
Sonntag, 4.8. 16:30h - 18h, kostenfrei; Nr. 0801-0813W

**Literarische Werkstatt**

Der Arbeitskreis der Literarischen Werkstatt bietet die Gelegenheit, die Arbeit an einem eigenen Text mit anderen Schreibenden zu besprechen und zu bedenken. Der Austausch erweitert die eigene Ausdrucks- und Gestaltungsfähigkeit. Darüber hinaus lässt sich so manches über das Handwerkszeug des Schreibens dazulernen.

Referent: Ulli Gläser

mittwochs, ab 7.8. 19:30h-22h, 5-mal, 1 EUR pro Termin  
Nr. 0802-0813W

Die **Herbstlesung** der Literarischen Werkstatt findet am Sonntag, 15.09., 11:00 - 12:45 Uhr statt. Der Eintritt beträgt 3 EUR.

**Qi Gong**

Die verschiedenen Möglichkeiten, mit Qi Gong zu entspannen. Es werden Übungen im Stehen und Sitzen gezeigt.

Michael Schmidt

montags, ab 19.8., 18:30h-20h, 8-mal, 76 EUR; Nr. 0601-0813K

**Tai Chi**

Das Kennenlernen der Tai Chi Form für Anfänger und individuelle Korrektur für bereits Erfahrene.

Michael Schmidt

montags, ab 19.8., 20h-21:30h, 8-mal, 76 EUR; Nr. 0603-0813K

**Festigung und Aufbau von Fähigkeiten im Lesen und Schreiben**

**Praktische Grundbildung**

Sie können nicht lesen und schreiben? Sie können nur den eigenen Namen schreiben und nur einfache Texte lesen? Haben Sie selbst damit Schwierigkeiten oder kennen Sie jemanden in Ihrem Verwandten- oder Bekanntenkreis?

Der Kurs wird für alle angeboten, die nicht ausreichend lesen und schreiben können oder keine oder nur einige wenige Buchstaben kennen.

Referentin: Regina Groß, Alphabetisierungs-Dozentin

mittwochs ab 21.8., 17:30h-21h, 8-mal, 27 EUR; Nr. 0401-0813K

**Yoga-Einführung:**

geeignet für AnfängerInnen und WiedereinsteigerInnen

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Lehrerin,

Nordic-Walking-Instructor

donnerstags, ab 22.8., 20:15h-21:45h, 7-mal, 67 EUR

Nr. 0605-0813K

**Yoga für Fortgeschrittene**

geeignet für Menschen, die ihre Praxis vertiefen und weiterentwickeln möchten. Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Lehrerin,

Nordic-Walking-Instructor

donnerstags, ab 22.8., 18:30h-20h, 7-mal, 67 EUR; Nr. 0607-0813K

**Tanztheater durch Körpergestaltung**

Für Kinder ab 12 Jahren.

An diesem Wochenende beschäftigen wir uns mit dem Thema Tanztheater. Egal, ob du schon einmal Hip Hop, Ballett oder Standard getanzt hast oder ob du gar keine Erfahrung hast und dich einfach nur gern bewegst: du bist herzlich willkommen, deinen Körper als Gestaltungselement kennen zu lernen.

Wir arbeiten mit bekannter Musik aus Hip Hop, Pop, Jazz und Klassik und gestalten aus unseren Ideen innerhalb von drei Tagen eine nie dagewesene Performance.

Am letzten Tag führen wir unser Stück auf.

Referentin: Milena Wolf, Theaterwissenschaftlerin,

Spielleiterin (Theaterwerkstatt Heidelberg e.V.)

23.8. - 25.8., Fr 16h-20h, Sa 11h-16h, So 11h-15h, 90 EUR

Kooperationsveranstaltung Jugendkunstschule, Kreis Altenkirchen

Information und Anmeldung: Axel Weigend, Tel. 02662 947583.

mail@jugendkunstschule-altenkirchen.de

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich,

Tel. 02681/986412, und das Anmeldetelefon: 02681/803598,

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

**■ Fohlenschau und Stutbuchaufnahme**  
... am 07.08.2013 in Altenkirchen auf der Reitanlage des Zucht-, Reit- und Fahrvereins Altenkirchen



Am Mittwoch, 07.08.2013, findet ab 14 Uhr in Altenkirchen die alljährliche Züchter-Veranstaltung des Pferdezuchtvereins Westerwald statt.

Jedermann ist eingeladen - egal ob Züchter, Reiter oder Pferdefreund. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar, der Pferdezuchtverein Westerwald und der Zucht-, Reit- und Fahrverein Altenkirchen.

**■ Piraten des Kreisverbandes Altenkirchen**  
Stammtisch am 6. August

Die PIRATEN treffen sich am 06.08.13 zu ihrem Stammtisch in der Gaststätte „Zum grünen Baum“, Hellerstraße 11, 57518 Betzdorf. Beginn: 19 Uhr. Der Stammtisch ist öffentlich, Interessierte sind herzlich eingeladen.

**■ LandFrauen Bezirk Altenkirchen**  
Brandschutz im Haushalt ist ein wichtiges Thema



Die Landfrauen des Bezirks Altenkirchen bieten den Vortrag „Maßnahmen zum Brandschutz im Haushalt“ an.

Er findet statt am Samstag, 24.08.2013, um 13.30 Uhr im Feuerwehrhaus in Berod. Im Anschluss ist ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen geplant. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte bis zum 16.08.2013 bei Elke Hackbeil, Tel. 0151/20558787. Die geplante Tagesfahrt zur Firma Iglo nach Reken wird aus terminlichen Gründen auf das Jahr 2014 verschoben.

**■ FSG Hasselbach/Werkhausen**  
Schmiddi's Freunde gewinnen Wanderpokal zum dritten Mal in Folge

Aus einem Zwei-Gruppen-Turnier wurde am Freitag ein Ein-Gruppen-Turnier der FSG Hasselbach/Werkhausen. Zwei Mannschaften hatten recht kurzfristig abgesagt, und auf die Schnelle wurde kein Ersatz mehr gefunden. Also macht die FSG kurzerhand ein Turnier „Jeder gegen Jeden“. So spielten am Freitagabend der FHC Oberirschen, Schmiddi's Freunde, SSV Grün-Weiss Birnbach und FHC Wölmerschen. Schmiddi's Freunde gewannen ihre drei Begegnungen gegen Oberirschen, Wölmerschen und Birnbach jeweils mit 6:1 Toren. Somit verteidigten sie klar überlegen und überzeugend den Pokal zum dritten Mal und dürfen ihn nun behalten. Auf die Plätze kamen der FHC Oberirschen, die SSV Grün-Weiss Birnbach und der FHC Wölmerschen. (wwa)



**Hasselbacher Westerwälder Promilleböcke lösen als Pokalsieger Windecker Sticki Kicker ab**

Das sah alles nach den sechsten Durchmarsch und damit auch sechsten Gewinn des Wanderpokals der FSG Hasselbach/Werkhausen für die Windecker Fußballer Sticki Kicker aus. In der Vorrunde der Gruppe A gewannen sie 2:0 gegen die Feuerwehrfreunde Buchholz, spielten unentschieden 2:2 gegen Young Gunners 13 aus Flammersfeld und gewannen 4:2 gegen die BKT Montage Schick. Sticki Kicker belegte in der Gruppe den ersten Platz, gefolgt von den Flammersfeldern Young Gunners 13, BKT Montage Schick

und Feuerwehrfreunde Bucholz. In der Gruppe B zeigten sich die Hasselbacher Promilleböcke sehr stark. Sie besiegten die Weyerbuscher Jutze and Friends mit 1:0, 6:1 schlugen sie die Dribbling Dixs und fegten mit 6:2 den FFC Hilgenroth vom Platz. Damit setzten sie sich auf den ersten Platz der Gruppe zwei, gefolgt von Jutze and Friends, Dribbling Dixs und FFC Hilgegroth. Damit bestritten das erste Halbfinale die Sticki Kicker gegen Jutze an Friends. Die Windecker gewannen mit 2:1. Im zweiten Halbfinale setzten sich mit dem gleichen Ergebnis die Promilleböcke gegen Young Gunners 13 durch. Das Spiel um den dritten Platz gewannen durch Elfmeterschießen die Young Gunners 13 mit 4:3. Die Verlängerung musste im Endspiel zwischen Sticki Kicker und den Westerwälder Promilleböcken entscheiden. Nach einer spannenden und in der Führung abwechselnden Begegnung stand es nach der regulären Spielzeit 3:3. Kurz vor Ende der Verlängerung erzielten die Promilleböcke den Siegtreffer. Damit geht der neue Wanderpokal, dessen Gewinn die Sticki Kicker unbedingt verteidigen wollten, nach Hasselbach. Den ersten Wanderpokal haben die Windecker nach dreimaligem Gewinn in Folge, in ihrer Vitrine stehen. (wwa)



Fotos: Wachow

**■ Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Mädchenfußball**  
**Sportfreunde Ingelbach/Abteilung Mädchenfußball**  
**U20-Nationalspielerin Marie Pyko gastierte beim Nachwuchs**  
 Während zur Zeit die Frauen-Europameisterschaft in vollem Gange ist, hat der weibliche Nachwuchs seinen »Tag des Mädchenfußballs« bereits mit großem Erfolg beendet.



U20-Nationalspielerin Marie Pyko (Mitte) war ein gern gesehener und sympathischer Gast beim »Tag des Mädchenfußballs«.

Als Stargast war die U20-Nationalspielerin Marie Pyko bei der Veranstaltung erschienen. Die ehemalige Profi-Kickerin aus Bad Neuenahr spielt nunmehr für den norwegischen Erstligisten Avaldsnes IL und steigt in der Rückrunde dort ins Meisterschaftsrennen ein. Marie Pyko war sichtlich erfreut über die großartige Resonanz anlässlich des »Tages des Mädchenfußballs« im Westerwald. Pressewart Jürgen Geisbüsch nutzte die Gelegenheit zu einem kurzen Gespräch mit der sympathischen Spielerin. Ihren Wechsel zum norwegischen Erstliga-Aufsteiger, bei dem Spielerinnen aus Brasilien, Amerika, Island und Irland vertreten sind, sieht die Nationalspielerin als ein weiteres Sprungbrett und eine weitere Chance. Neben ihrem »Job als Fußball-Spielerin« betreibt sie noch ein Fernstudium im Sport-

und Business-Management in Düsseldorf. Auf die Frage, ob sie denn gerne mal in der Nationalelf der Frauen mit dem Adler auf der Brust spielen möchte, antwortete Marie Pyko: »Es ist das Ziel, einmal in der Frauen-Nationalmannschaft zu spielen, doch bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Insbesondere das Spieltempo ist gravierend höher. Doch so sehe ich auch meine zweijährige Zeit in Norwegen als eine persönliche Weiterentwicklung in dieser Hinsicht.« Über den Nachwuchs bei den Sportfreunden zeigte sich das Talent sehr beeindruckt. »Es ist heutzutage wichtig, dass auch im Mädchenfußball eine kontinuierliche Jugend- und Nachwuchsarbeit mit versierten Trainern betrieben wird«, meinte die U20-Nationalspielerin. Und diese kontinuierliche Jugend- und Nachwuchsarbeit in Kooperation Schule/Verein trägt in der heimischen Region bereits nach wenigen Jahre erste Früchte. - Was geben Sie den jungen Spielerinnen mit auf den Weg? - Marie Pyko: »Es ist im Sport generell wichtig, nie aufzugeben. So sollten die jungen Spielerinnen auch gewisse Durststrecken und vielleicht auch vom Verletzungspech gezeichnete Pechstrahlen niemals mit Resignation hinnehmen. Hier gilt es mehr denn je, dann den inneren Schweinehund zu überwinden und danach wieder geballte Energie zu beweisen.« Der gesamte Verein dankte der Nachwuchs-Nationalspielerin für ihr Erscheinen und ihre freundliche und offene Art. Allesamt wünschten Marie Pyko auch auf dem weiteren Wege viel Erfolg. Neben der Siegerehrung durch Marie Pyko erfüllte die nette Spielerin anschließend auch noch die Autogrammwünsche ihrer jungen, weiblichen Fans.

**■ Die Tennisabteilung der WSN**



... lädt zum Sommerfest ein. 17. August 2013 ab 19 Uhr: Party für Jung und Alt; 18. August 2013: ab 12 Uhr: Frühschoppen, Schnuppertennis, Grillen, Kaffee und Kuchen, Tombola. Wir würden uns freuen, wenn viele den Weg auf unsere Tennisanlage finden würden.

**■ Strahlender Sonnenschein und wolkenloser Himmel beim Schützenfestzug des SV „Im Grunde“ Marenbach**

In der Mittagszeit sammelten sich die Gröner Schützen und die befreundeten Schützenvereine und Musikgruppen auf der Hauptstraße, um von dort aus ihren Festsonntag zu beginnen. Königin Ina I. und ihr Gefolge stellten sich vor dem Domizil auf, Schützenhauptmann Eschemann ließ die Schützen und Musiker in langer Reihe antreten, stillstehen und präsentieren. Ging zur Majestät Ina, machte Meldung zur Begrüßung.



Fotos: Wachow



Zu den Klängen des Musikvereins 1959 Westerwaldklänge Asbacher Land schritt Königin Ina I., gefolgt von Schützenmeister, Prinzeßgemahl, Kronprinzessin, Schülerprinzessin und Kaiserpaar, die Front ab und grüßte die Fahnggruppen. Auf dem Rückweg stellte Schützenmeister Ralf Gerhards der Königin die Majestäten und Vor-

stände der Gastvereine vor. Dies waren die Schützengesellschaft Altenkirchen, der KKSVDöttesfeld, Schützenverein Leuzbach/Bergenhäuser, SV Maulsbach, SV „Adler“ Michelbach, KKSVOrfgen, Spielmannszug Asbach und der Musikverein Westerwaldklänge Asbacher Land sowie die Ehrengäste, der erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen Heinz Düber, Oberirsens Ortsbürgermeister Wilfried Stahl und der ehemalige erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen und ehemalige Ortsbürgermeister von Oberirsens Ewald Schumacher, sowie die Sicherungskräfte der Feuerwehr Altenkirchen Löschzug Weyerbusch mit ihrem Wehrführer Andreas Krüger. (wwa)

#### Ehrung langjähriger Mitglieder

Im Rahmen des Schützenfestsonntags, nach Begrüßung der Fahngruppen, der Majestäten, Festumzug und Parade, noch vor dem abendlichen Showabend, nahmen Schützenmeister Ralf Gerhards, der Vorsitzende des Fördervereins der Marenbacher Schützen Manfred Engelbert, Königin Ina und Prinzgemahl Florian die Ehrung von langjährigen Mitgliedern vor. Ihnen wurden die entsprechenden Ehrennadeln und Urkunden des Deutschen Schützenbundes, des Rheinischen Schützenbundes und des Schützenvereins „Im Grunde“ Marenbach überreicht. Geehrt wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein „Im Grunde“ Marenbach Michael Kumm aus Hasselbach, Wolfgang Wachow aus Schürdt, Wolfgang Sassmanshausen aus Köln und Gerd Ewald Weyand aus Marenbach. Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Schützenverein „Im Grunde“ Marenbach Hildegard Heuser aus Weyerbusch. Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Förderverein des Schützenvereins „Im Grunde“ Marenbach Rheinhold Müller aus Helmenzen und für 40 Jahr Mitgliedschaft Helmut Vogt aus Marenbach. (wwa)



Foto: Rewa

#### Frauenchor Oberwambach

„Willkommen beim Frauenchor Oberwambach & co.CHORlores“



Mit dieser Begrüßung möchten wir die Sängerinnen am Mittwoch, 14. August 2013, ab 19.30 Uhr im Vereinslokal „Daryoush“ - gerne viele neue Aktive - in unseren Reihen aufnehmen! „Willkommen“ sind ALLE (Alter spielt keine Rolle), die mit uns in fröhlicher Runde ihre Freizeit verbringen und singen möchten! Die aktiven Sängerinnen planen für den 30. November 2013 ein adventliches Konzert in der Oberwambacher Kirche und freuen sich über jede neue Stimme. Darum unser Aufruf: Kommt und singt mit uns!!! Wir sind eine Chorgemeinschaft, die vor dem zeitlichen Wandel des Chorgesangs nicht zurückschreckt, also auch neue Wege geht, aber auch nicht vergisst, was klassischer Chorgesang bedeutet. Ganz besonders stolz sind wir auf unser harmonisches Miteinander; obwohl die Jüngsten und die Ältesten Jahrzehnte trennen. Es macht Spaß, dazu zu gehören. Also kommt und seid zur ersten Stunde nach der Sommerpause mit dabei. Wir sehen uns also...?!

Die aktiven Sängerinnen planen für den 30. November 2013 ein adventliches Konzert in der Oberwambacher Kirche und freuen sich über jede neue Stimme. Darum unser Aufruf: Kommt und singt mit uns!!! Wir sind eine Chorgemeinschaft, die vor dem zeitlichen Wandel des Chorgesangs nicht zurückschreckt, also auch neue Wege geht, aber auch nicht vergisst, was klassischer Chorgesang bedeutet. Ganz besonders stolz sind wir auf unser harmonisches Miteinander; obwohl die Jüngsten und die Ältesten Jahrzehnte trennen. Es macht Spaß, dazu zu gehören. Also kommt und seid zur ersten Stunde nach der Sommerpause mit dabei. Wir sehen uns also...?!

#### LandFrauen Weyerbusch

Tagesfahrt zur Straußenfarm in Remagen und Besichtigung der essbaren Stadt Andernach am 6. September



Die LandFrauengruppe Bezirk Weyerbusch besucht am 06.09.2013 die Straußenfarm in Remagen, und wir werden dort die Farm kennen lernen. Mittags gibt es ein Buffet (auch andere Fleischsorten, nicht nur Strauß). Am Nachmittag geht es dann in die essbare Stadt Andernach, wo uns eine Führung erwartet. Genaue Abfahrtszeiten und Orte werden noch bekannt gegeben. Anmeldung und weitere Informationen: Karola Lindscheid, Tel. 02686/581

**Landfrauentag am 14.09.2013 - Herbstgenüsse**  
Der diesjährige Landfrauentag findet unter dem Motto Kultur und kulinarische Genüsse statt und zwar am 14.09.2013 im Kulturwerk

Wissen. Es gibt Theatermusik mit dem »Geheimen Küchenchor« und Gaumenfreunden von »Bon Goût«. Eintrittspreis mit Buffet 50 EUR. Karten gibt es bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581

Wissen. Es gibt Theatermusik mit dem »Geheimen Küchenchor« und Gaumenfreunden von »Bon Goût«. Eintrittspreis mit Buffet 50 EUR. Karten gibt es bei Karola Lindscheid, Tel. 02686/581

#### Tag der Qualifizierung des Fußballverbandes-Rheinland am 17.08.2013 in Alpenrod

Am 17. August 2013 ab 9.30 Uhr findet „der Tag der Qualifizierung“ auf der Rasensportanlage in Alpenrod statt. Seit 2007 nahmen fast 1800 Personen an dieser Veranstaltungsreihe teil. Thema 2013: Mit Fußball zur Persönlichkeit - Kinder stark machen! Im Mittelpunkt steht die altersgemäße Arbeit mit Bambini bis D-Junioren zur sportlichen persönlichen Entwicklung sowie die Gestaltung des Vereinssalltags mit Kindern und Jugendlichen. Hierzu zählen Neuerungen in der Trainingsarbeit mit Kindern sowie eine praktische Anleitung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Förderung von Selbstvertrauen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit im Vereinssalltag. Kinder und Jugendliche finden ihre Trainerinnen und Trainer gut. Sie sehen in ihnen Vorbilder und Vertrauenspersonen. Wer gut mit Kindern und Jugendlichen umgehen kann, erfährt schnell, dass sie gerne zum Training kommen und sich in ihrem Verein wohl fühlen. Darin liegt die große Chance, sie über das Sportliche hinaus zu fördern und sie an den Verein zu binden.

Bitte meldet Euch für diese Veranstaltung, auch zur Förderung Eurer anvertrauten Kinder und Jugendlichen, an. Am 13.09.2013 beginnt der Lehrgang „Basiswissen“ in Ingelbach.

Anmeldungen der beiden Veranstaltungen unter [www.fv-rheinland.de](http://www.fv-rheinland.de) Lehrgänge Online. Weitere Infos unter Tel.: 0261/135-139 bzw. 0261/135-138 oder per E-Mail: [michael.dabrowski@fv-rheinland.de](mailto:michael.dabrowski@fv-rheinland.de) oder unter 02662-7210, E-Mail: [heinz.salzer@gmx.de](mailto:heinz.salzer@gmx.de).

Weitere Schulungen: 03.08.2013 ab 10 Uhr DFB-Mobil für Trainer und Betreuer in Alpenrod, 19.08.2013 Kurzschulung „Schiedsrichter-Kompakt in Nistertal, 26.08.2013 Kurzschulung 2, Kleine Spiele Bambini bis E-Junioren in Rennerod, am 02.10.2013 eine weitere Kurzschulung 2 in Daaden. Anmeldungen unter [heinz.salzer@gmx.de](mailto:heinz.salzer@gmx.de)

#### Bogenschützen grillten beim REWE Jubiläum



v. links: Ursula Wahl und Andrea Karlowsky

Zum REWE Jubiläum in Altenkirchen grillten die Altenkirchener Bogenschützen und verkauften Würstchen und Steaks an Besucher und Gäste. Bei Sonnenschein und guter Laune präsentierten sie sich beim Jubiläum in Altenkirchen am Busbahnhof. Sehr warm wurde den »Grillern« und Grillerrinnen« den ganzen Tag über trotz des Zeltes, welches als Schutz gegen die

Sonne diente. Doch der Grill-Einsatz hat sich für die Vereinskasse gelohnt. Es konnte ein guter »Eurobetrag« in die Kasse der Bogenschützen fließen.

Zusätzlich konnten die Bogenschützen sich auch den Besuchern präsentieren und den Verein darstellen. Vielen Besuchern wurde der Bogensport erklärt und auf alle Fragen geantwortet. Das Geld ist auch schon gut verplant. Es wird mit in den Stromanschluss des neuen Bogenplatzes in Mammelzen investiert, dessen Bau gute Fortschritte macht. [www.altenkirchener-bogenschuetzen.de](http://www.altenkirchener-bogenschuetzen.de)



v. links: Bruno Wahl, Patrick Schall und Ernst Schall

**Flugsportverein „Glück Auf“ Ailertchen  
■ Tag der offenen Tür mit Modellflug**

Der Flugsportverein „Glück Auf“ Ailertchen veranstaltet am 3. und 4. August 2013 seinen Tag der offenen Tür mit Modellflug. Auch in diesem Jahr stellt sich die Modellflugabteilung an diesen Tagen wieder der Öffentlichkeit vor. Der Einstieg in die Fliegerei fängt überwiegend mit dem Modellflug an. In der Ausstellung finden Sie Modelle von Motorflugzeugen, Segelflugzeugen, Hubschraubern, Jets sowie noch einige Gäste mit ihren Modellen, Auskunft erhalten Sie von den Modellfliegern. Beginn: Samstag und Sonntag ab 11 Uhr.

Im Rahmenprogramm bietet der Flugsportverein wieder seine Tombola mit attraktiven Preisen an, u. a. kann man auch einen Rundflug gewinnen, ebenfalls ist ein Schausteller mit einem Kinderkarussell, einem Schießwagen usw. am Platz. Bei fliegbarem Wetter werden auch wieder Mitfluggelegenheiten in den Vereinsflugzeugen angeboten. Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Info: Tel. 02663/7404 (Fliegerklausen) am Wochenende unter Tel. 02663/6473 oder im Internet unter FSV-Ailertchen.de

**■ Knöpfe und ihre Geschichte(n)  
mit den Landfrauen Flammersfeld**

Wer weiß schon, seit wann es Knöpfe gibt? Auf der abenteuerlichen Reise durch die Jahrhunderte wurden Knochen, Haare, Edelsteine und vieles mehr zu begehrten Materialien für die kleinen runden Gegenstände. Die Wichtigkeit und Bedeutung von Knöpfen in vergangener Zeit ist heute kaum vorstellbar. Bevor der „gemeine“ Knopf seine Position ganz aufgeben muss, wird in dieser Veranstaltung von den Landfrauen Flammersfeld Wissenswertes und Unglaubliches unterhaltsam und anschaulich von Referentin Doris Enders vermittelt. Eine umfangreiche Ausstellung alter, neuer und ungewöhnlicher Knöpfe ist zu besichtigen. Es wird ein geringer Unkostenbeitrag erhoben. Kommen Sie am **Donnerstag, 8. August 2013, um 14.30 Uhr** im Café Anhalt in Flammersfeld, Rheinstraße, vorbei. Weitere Informationen bei Heike Kuchhäuser, Tel. 02685/7355, oder landfrauen-flammersfeld@gmx.de



Foto: Wachow

und Pascal Schreiner aus Altenkirchen (Tischlerei Koch in Altenkirchen). Prüfungsbester und Gewinner „Gute Form 2013“ wurde Sven Jonas Meier. (wwa)

- Anzeige -

**■ Sanitätshaus Werner Krell, Altenkirchen,  
ehrt Matthias Schulze und Andrea Hassel  
als langjährige/n Mitarbeiter und Mitarbeiterin**



Am 1. August 2013 können im Sanitätshaus Werner Krell, Altenkirchen gleich 2 Mitarbeiter auf ein besonderes Jubiläum zurückblicken. In einer Feierstunde ließen es sich Werner und Martina Krell nicht nehmen, Ihren langjährigen Mitarbeitern Matthias Schulze aus Kroppach und Andrea Hassel aus Weyerbusch zu Ihren 40 jährigen und 25 jährigen Berufs- und Firmenjubiläen ganz herzlich zu gratulieren.

Sie betonten in der Feierstunde den großen Anteil, den beide Mitarbeiter an dem Erfolg des Unternehmens haben und wünschten sich für die Zukunft eine weiterhin so gute und engagierte Zusammenarbeit. Matthias Schulze trat am 01.08.1973 als Orthopädie- Technik – Auszubildender in das Unternehmen ein, dass damals noch seinen Firmensitz in Betzdorf hatte. 1976 schloss er seine Ausbildung erfolgreich ab und arbeitete dann einige Jahre als Geselle. Matthias Schulze hat sich in den Jahren als Geselle zu einem engagierten, zielbewussten und aufstrebenden Mitarbeiter entwickelt. Daher wunderte es niemanden, dass er im Mai 1990 seine Meisterprüfung mit Erfolg abschloss. Seit 1992 leitet er sehr erfolgreich in Altenkirchen die Orthopädie- und Reha-Werkstatt. Bis heute stellt er sich den immer wieder neuen Anforderungen in der Gesundheitsbranche. So steht er der Werner Krell GmbH seit 1998 als Sicherheitsbeauftragter des Medizinprodukte- Gesetz zur Verfügung. Auch an der Einführung der Zertifizierung im Jahr 2006 hat er erheblichen Anteil. Andrea Hassel begann Ihre Ausbildung zur Sanitätshaus- Fachverkäuferin in Altenkirchen am 01.08.1988 und schloss diese erfolgreich im Jahre 1990 ab. Die ersten Jahre arbeitete sie in Altenkirchen und Dierdorf im Verkauf und eignete sich dort weiter umfangreiche Fachkenntnisse an. Durch ihre vielseitigen Kenntnisse wurde sie dann für die Verwaltung gewonnen und ist bis heute dort schon ca. 21 Jahre beschäftigt. Die vielen Veränderungen im Gesundheitswesen hat Andrea Hassel mit großem Engagement und Können gemeistert, aufgrund ihrer Erfahrungen und Eig-

**Allgemeines**

**Tischler-Innung des Kreises Altenkirchen  
■ Gesellenbriefe überreicht**

Die frisch „gebackenen“ Tischlergesellen und eine Tischlergesellin aus dem Kreis Altenkirchen hatten sich auf Einladung der Tischler-Innung des Kreises Altenkirchen und der Kreissparkasse Altenkirchen in der Geschäftsstelle der Kreissparkasse Altenkirchen eingefunden, um ihre Abschlusszeugnisse und Gesellenbriefe in Empfang zu nehmen. Inzwischen ist es schon zur Tradition geworden, diese Freisprechungsfeier im feierlichen Rahmen im Kundenraum der KSK zu veranstalten. Neben den „Junggesellen“ und ihren Lehrmeistern wurden durch den Obermeister der Tischlerinnung Altenkirchen, Wolfgang Becker, auch Personen aus Wirtschaft, Kommune und Politik sowie Prüflinge des Vorjahres begrüßt.

Gerahmt wurde die Feier durch die Band der Kreismusikschule „Made To Measure“. Grußworte und die jungen Gesellen begleitende Hinweise auf ihr handwerkliches Leben, die wirtschaftliche Entwicklung und Möglichkeiten der Weiterbildung, richteten neben dem Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Altenkirchen, Markus Keggenhoff, auch der Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises Altenkirchen, Oliver Schrei, sowie der Vertreter des Bürgermeisters, der Erste Beigeordnete der Verbandsgemeinde Altenkirchen, Heinz Düber, aus. Nach einem weiteren musikalischen Beitrag überreichten Becker und Keggenhoff den Junggesellen die Gesellenbriefe und ein Präsent der Kreissparkasse. Zu den Absolventen gehörten Lea Bergmann aus Mammelzen (CJD Jugenddorf Wissen im christlichen Jugenddorfwerk Deutschland), Janosch Hoffmann aus Gebhardshain (Tischlerei Gerhard Thomas und Dieter Jaeger -Friedewald), Sven Jonas Meier aus Altenkirchen (Möbelwerkstätte Gert Schumann - Altenkirchen), Maximilian Räder aus Obererbach (Tischlerei Wünsche in Nistertal)

**Grabmale in ständig großer Auswahl**



Marmor- +  
Granitarbeiten

Helmut

**MARENBACH**

in allen Ausführungen Steinmetz- und Steinbildhauermeister

57610 Altenkirchen • Am Güterbahnhof • Telefon ( 0 26 81 ) 20 88 + 15 67



*Der Fels in der Brandung warst du stets für mich,  
was soll ich jetzt tun, so ganz ohne dich?*

In ihrer bescheidenen, liebevollen Art war sie uns selbst noch im tapferen Umgang mit ihrer schweren Krankheit ein Vorbild.  
Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Schwester und Tochter

## Monika Kurth

geb. Klöwer

\* 14.1.1956 † 19.7.2013

Wir vermissen dich sehr:

**Manfred Kurth  
mit Sabine, Michael und Marina  
Liesel Klöwer  
und alle Anverwandten**

57635 Weyerbusch, Am Seifen 25

Die Beisetzung der Urne findet am Freitag, dem 2. August 2013 um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Leuscheid statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.



Familienangehörige, Freunde oder Bekannte eines Verstorbenen haben unter

[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)

die Möglichkeit, eine Traueranzeige sowie eine spätere Danksagung selbst zu gestalten.

*Das Sichtbare ist vergangen,  
es bleibt das Leben,  
die Wahrheit,  
die Liebe  
und die Erinnerung.  
(Albert Schweitzer)*

## Heinz Bund

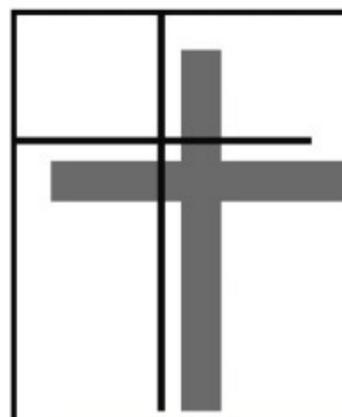
\* 02.06.1921 · † 21.06.2013

Es ist schwer, Abschied zu nehmen.  
Um so tröstlicher war es, zu erfahren, wie viele Menschen sich mit uns in unserer Trauer verbunden fühlten. Wir danken allen sehr herzlich,



die ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.  
Recht herzlichen Dank auch an alle, die unseren lieben Verstorbenen auf seinem letzten Weg begleiteten.

Im Namen aller Angehörigen  
**Familie Bernd Reinhardt  
Familie Nies Reinhardt**  
Altenkirchen, im Juli 2013



Schwer war es, Dich gehen zu lassen.  
Wunderbar ist es, zu erfahren, wie viele Menschen Dich liebten.

## Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

## Maria Adler

geb. Vorrat

\* 15.02.1924

† 22.06.2013

**Ida Adler**

im Namen aller Angehörigen

Weyerbusch, im August 2013



Und meine Seele spannte  
weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande,  
als flöge sie nach Haus.

## Pia Kerpen

Tierärztin

1953 - 2013

Herzlichen Dank allen,

für die Zeichen der Zuneigung, Freundschaft, Wertschätzung und Anerkennung.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand im Sinne von Pia im Familien- und Freundeskreis statt.

Reinhard Petri  
Bärbel Pinter als Schwester  
mit Familie

57632 Seelbach und Morbach,  
im Juli 2013

## TRAUER anZEIGEN



[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)

nung wurde sie unter anderem im Jahr 2003 zur Datenschutzbeauftragte ernannt. Zur Einführung der Zertifizierung hat sie auch einen erheblichen Anteil geleistet. Seit 2008 leitet sie verantwortungsvoll, zuverlässig und kompetent als Teamleiter die Verwaltung.

- Anzeige -

### ■ Geschafft!



Die drei Auszubildenden der Westerwald-Brauerei haben alle erfolgreich ihre Abschlussprüfungen gemeistert und sind nun fit für die weitere erfolgreiche Zukunft im Berufsleben. Fabian Kaiser aus Luckenbach (links) hat in der Hachenburger Brauerei erstmals die Ausbildung zum Industriekaufmann für Europa absolviert. Diese Ausbildung wird ergänzt durch Fremdsprachenunterricht und ein mehrwöchiges Berufs-

praktikum im Ausland, das er in England verbrachte. Julia Sachs aus Willingen freut sich ebenso über ihren bestanden Abschluss als Industriekauffrau. „In der Zeit bei der Hachenburger Brauerei habe ich nicht nur viel gelernt, sondern auch viel erlebt“, kommentiert sie, „und es hat einfach Spaß gemacht“. Der nun frischgebackene Brauer und Mälzer Kai Adelman aus Helmenzen (2. v. links) wird auch zukünftig der Westerwald-Brauerei treu bleiben und nun in Festanstellung „das Beste hopfen“.

*Am Samstag, 10.8.2013 werde ich*

**80 Jahre alt.**

*Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich recht herzlich ein, ab 15.00 Uhr „Im Heisterholz“ in Hemmelzen mein Gast zu sein.*

**Karl-Heinz Hüllbüsch**

*Amteroth, im August 2013*



LIEBEVOLLE DANK-ANZEIGEN:  
[WWW.FAMILIENANZEIGEN.WITTICH.DE](http://WWW.FAMILIENANZEIGEN.WITTICH.DE)



## Herzlichen Dank

für die zahlreichen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu unserer

### DIAMANTENEN HOCHZEIT.

Wir haben uns sehr gefreut. Danken möchten wir auch unserer Familie und Herrn Pfr. Ott, die dazu beigetragen haben, dass dieser Tag ein besonderer Tag war, den wir gerne in guter Erinnerung behalten werden.

**Ewald und Irmgard Schumacher**

Altenkirchen, im Juli 2013

## Es war ein schöner Tag!

Herzlichen Dank sage ich allen, die mir zu meinem

### 80. Geburtstag

gratuliert haben.

Ein besonderer Dank dem Gemischten Chor Ingelbach.

**Erika Quast**

Ingelbach, im Juli 2013

## Statt Karten!



Ihr persönliches „Dankeschön“ in Form einer Anzeige wird als herzliche Geste verstanden und keiner wird's vergessen!

**Voll Dankbarkeit selbst gestalten.**  
**Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:**  
[www.familienanzeigen.wittich.de](http://www.familienanzeigen.wittich.de)

## HERZLICHEN DANK

Wir möchten uns für die vielen Gratulationen und Geschenke anlässlich unserer

### GOLDENEN HOCHZEIT

recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank an Fr. Pfarrerin Weber-Gerhards für den festlichen Dankgottesdienst.

Danke an den Frauenchor und MGV Niedererbach unter der Leitung von Tobias Hellmann für die schönen Liedvorträge.

Des Weiteren möchten wir uns bedanken bei H. Düber von der VG Altenkirchen sowie Bürgermeister E. Schneider, welcher im Namen der Ortsgemeinde gratulierte.

Nicht fehlen dürfen unser Skatclub nebst Frauen sowie unsere Nachbarn für die Ausschmückung unseres Hauses.

Es wird für uns ein unvergessener Tag bleiben.

**Waltraud und Hans Enders**

Obererbach, im Juli 2013

## Am Freitag, den 9. August 2013 werde ich

### 90 Jahre.

Wer mir gratulieren möchte, ist ab 11.00 Uhr ins Hotel/Restaurant „Heisterholz“ in Hemmelzen, herzlich eingeladen.

**Annetrude Hellinghausen**

Weyerbusch

- Bitte keine Hausbesuche -

# BAUEN UND WOHNEN

## Planen UND Renovieren

- Anzeige -



### Bunte Sommerpracht

Im Sommer soll es blühen! Am liebsten an allen Ecken und Enden, denn nichts sorgt für mehr Sommerfeeling als frische Sommerblumen in herrlich bunten Farben. Die eigenen vier Wände verwandelt man am besten mit vielen verschiedenen Zwiebelblühern in eine idyllische Sommeroase. Wenn zu Hause in den eigenen vier Wänden ganz schnell Sommer sein soll, braucht man dafür nicht mehr als ein paar Vasen, Gläser oder Tassen sowie einen Arm voll herrlich bunter Sommerblüher. Am besten geeignet sind Zwiebelblüher wie Dahlien, Lilien oder Gladiolen. Es gibt sie in unzähligen Farben und Variationen, sie sind pflegeleicht und lange haltbar – die besten Voraussetzungen also für ein lang anhaltendes Sommerfeeling im eigenen Wohnzimmer.

Die verschiedenen Blüten arrangiert man am besten wild gemixt in Gefäßen unterschiedlicher Größe. Hier eine hohe Vase mit langstieligen Gladiolen und Lilien, dort ein Gläschen mit kurz geschnittenen Dahlien kombiniert mit einem prachtvollen Allium-Blütenball. Informationen zu Zwiebelblühern gibt es unter [www.tollwasblumenmachen.de](http://www.tollwasblumenmachen.de). Zu beachten gibt es bei den unkomplizierten Sommerboten eigentlich nur eins: Stellt man Schnittblumen in der Regel in lauwarmes Wasser, so mögen es Zwiebelblüher lieber kalt. An heißen Sommertagen sollte man zudem auf den Wasserstand in der Vase achten. Eine tägliche Erfrischung mit kühlem Wasser gefällt den blättrigen Naturschönheiten genauso wie uns Menschen. *spp-o*

Foto: Blumenbüro/akz-o



### Nachhitze nutzen

Wenn gerade ein Gericht im Backofen aufgewärmt wurde, ist der Ofen nach dem Ausschalten noch bis zu zehn Minuten sehr

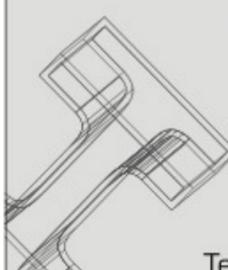
warm - eine Zeit, die sich nutzen lässt, um zum Beispiel noch schnell den Nachtsch aufzuwärmen!

### M Metallverarbeitung

**Uwe Knautz**

- allg. Maschinenbau
- Stahlbau
- Arbeitsbühnen
- Treppen & Geländer

Industriestr. 3 • 57520 Neunkhausen  
Tel.: 02661/ 91 61 96 • Fax 02661/ 91 61 98



### Dachdeckerei und Bauklempnerei

**Jörg R. Stoffel**

Dachdeckermeister - Klempnermeister  
Fachleiter für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik  
57610 Altenkirchen · Verbindungsweg 4 · Telefon 02681/7 01 70

### Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung mit **Garantieleistung**.

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 7 12 92 oder 0171 / 4 44 40 46 · E-Mail: [juergenpritz@t-online.de](mailto:juergenpritz@t-online.de)

Konsultieren Sie die Fachleute – Ihre Handwerker!



Garten- und Landschaftsbau Trockenbau Hochbau Fliesenarbeiten

**KSM** Klaus Schmitt Massivbau  
Meisterbetrieb Ober dem Beilstein 12 57614 Wahlrod

Tel. 0 26 80 - 98 92 23 Mobil: 01 71 - 27 48 61 7

[www.schmitt-massivbau.de](http://www.schmitt-massivbau.de)

# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -

## Neues Bad? Warum nicht gleich richtig machen.



### Bäder-Schausonntag am 4. August von 14 – 17 Uhr.\*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

**Gebr. Kämpf GmbH**  
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach  
Fon: 02662-8009-0, [www.gebr-kaempf.de](http://www.gebr-kaempf.de)



\*Keine Beratung, kein Verkauf

## Traditionswerkstoff setzt Akzente am Haus

In der zeitgenössischen Architektur erlebt Kupfer zurzeit eine Renaissance. Ob am einfachen Einfamilienhaus, architektonisch außergewöhnlich gestalteten Gebäuden oder bei Innenraum- und Außenverkleidungen: Regenrinnen und Fallrohre, verkleidete Bauteile, Vordächer und Dächer aus Kupfermaterialien setzen Trends: Kupfer erfreut sich in vielerlei Formen und bei vielen Bauherren großer Wertschätzung. Denn das rote Metall sieht gut aus und hat eine lebendige Ausstrahlung. Im Laufe der Jahre verändert das rote Metall sein Aussehen durch den Einfluss von Feuchtigkeit und Sauerstoff: am Anfang rötlich glänzend, entwickelt es über einen dunklen Branton schließlich mit der Zeit eine grüne Patina, die man oft von den

Dächern älterer öffentlicher Bauten und Kirchen kennt. Die Patina von Kupfer ist eine Schutzschicht gegen Korrosion. Denn die Entstehung der Patina greift das Metall nicht an, sondern gibt ihr Schutz gegen die Angriffe von Wind und Wetter. Dieser natürliche und dauerhafte Schutz führt dazu, dass Hausbesitzer Fallrohre, Fassadenverkleidungen und andere Außenbauteile aus Kupfer nicht streichen oder anderweitig pflegen müssen. Mehr über den Umgang mit Kupfer und seine Einsatzmöglichkeiten im Haus gibt es unter [www.mein-haus-kriegt-kupfer.de](http://www.mein-haus-kriegt-kupfer.de) im Internet. Damit tragen Kupferteile am Haus auch zum Werterhalt der Immobilie bei und senken den Aufwand für die Wartung und Instandhaltung des Gebäudes. *djd*

Foto: djd/DKI



## PLANEN UND RENOVIEREN

### Dach dämmen

Beim unsanierten Altbau geht im Winter sehr viel Wärme durch das Dach verloren. Und im Hochsommer kann es unterm Dach unerträglich heiß werden. Eine Dämmung ist also hier sowohl Kälte- wie Wärmeschutz und verbessert das Raumklima erheblich. Besonders wirkungsvoll ist eine Aufsparrendämmung, für die allerdings anschließend neu eingedeckt werden muss, weshalb sie nur bei einer Komplettsanierung des Dachs wirtschaftlich ist. Die übliche Lösung ist eine Zwischensparrendämmung, bei der

Dämmfilze zwischen die Sparren geklemmt, mit Folie abgedichtet und dann verkleidet werden. Kosten: ab 150 Euro pro Quadratmeter, bei einem Einsparpotential von 15 Prozent. Bleibt der Dachboden ungeheizt, wird die Dämmung einfach auf die oberste Geschossdecke aufgebracht. Eine Stärke von 26–30 cm ist sinnvoll, die Verlegung können auch lediglich talentierte Heimwerker übernehmen. Wichtig ist die lückenlose Verlegung an Dachkonstruktion und Schornstein.

MIT ENERGIE DIE UMWELT SCHÜTZEN

Sorgen Sie beim Heizen für **PRIMA KLIMA!**

**KLIMA AKTIV**

CO<sub>2</sub>-neutrales Heizöl  
Ihr aktiver Klimaschutz mit Brief und Siegel

Anruf genügt, und Sie heizen klimaneutral:  
0 26 81 / 80 22 00  
[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)

**H+R. BELLERSHEIM**  
MINERALÖLE

Mobil für Mensch und Umwelt.

# PLANEN UND RENOVIEREN



**Malerbetrieb Urbansky**

**JHR PARTNER FÜR**  
 Innen- und Außenanstriche  
 Fassadengestaltung  
 Tapezierarbeiten  
 Wärmedämmung  
 Kreativtechniken  
 und vieles MEHR

Wilhelmstr. 7  
 57629 Höchstenbach  
 Tel.: 02680/1474  
 malerbetrieburbansky@t-online.de

*NEU: Betreutes Heimwerken bei Fragen bitte anrufen*

**pick** Tischlermeister

- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

## Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

**02682 / 96 8310**  
 Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

## Zeitsparende Dachsanierung

Ein Dach ist jeder Witterung dauerhaft ausgesetzt und muss zum Ärger vieler Bauherren nach jahrelanger Abnutzung irgendwann erneuert werden. Wer bei der Dachneueindeckung jedoch auf den Werkstoff Metall setzt, verschafft sich einen großen Vorteil gegenüber herkömmlichen Materialien. Aufgrund ihrer Materialbeschaffenheit punkten Metalldachpfannen vor allem mit ihrer Langlebigkeit. Ihre Korrosionsfestigkeit garantiert, dass sie auch nach jahrzehntelanger Beanspruchung nicht rosten. Im Unterschied zu keramischen Dacheindeckungen sind sie äußerst sturmsicher, selbst bei herabfallenden Ästen oder extremen Niederschlägen zerbrechen sie nicht. Darüber hinaus sind die Sanierungsarbeiten dank

des einfachen Aufbaus schnell und preiswert durchzuführen. Mit gerade einmal fünf Kilogramm pro Quadratmeter sind Metalldachpfannen bedeutend leichter als ihre Materialgeschwister. Der Vorteil gegenüber herkömmlichen Dacheindeckungen aus Beton ist, dass der Dachstuhl dadurch bis zu zehnmal weniger Gewicht zu tragen hat. Eine zusätzliche Verstärkung der Dachkonstruktion ist daher nicht nötig. In vielen Fällen, zum Beispiel bei Bitumendächern, kann sogar die alte Eindeckung liegen bleiben und wird mit dem neuen Material zeitsparend überbaut. Dadurch entfallen zusätzliche Kosten für die Entfernung des alten Dachs. Mehr Informationen: [www.luxmetall.de](http://www.luxmetall.de) im Internet.

pt



Foto: djd/Luxmetall

Gut informiert für Ihr Eigenheim!

FÜR IHRE GEWERBLICHE UND PRIVATE ABFALLENTSORGUNG

### CONTAINER FÜR ALTHOLZ UND GRÜNABFÄLLE.

Wir kümmern uns um die fachgerechte Entsorgung Ihrer Altholz- und Grünabfälle und garantieren unseren Kunden die bewährte Leistung und das Know-how – für Dienstleister, Handel und Industrie, Kommunen, Entsorger und Privathaushalte. Unsere Vielseitigkeit ist Ihr Vorteil.

**BERATUNG UND BESTELLUNG**  
 BODEN: 02602/9276-0  
 NEITERSEN: 02681/802-800

**BELLERSHEIM**  
 UNTERNEHMENSGRUPPE  
 MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

[www.bellersheim.de](http://www.bellersheim.de)

Immer gut beraten durch die Handwerker Ihrer Region

**LÜCK & SCHNEIDER** **HAUS-TECHNIK GMBH**

- ▶ **Heizung** - Öl/Gas/Holz/Pelletkessel, Wärmepumpen
- ▶ **Solartechnik** - Für Warmwasser und Heizung, Solarstrom/Fotovoltaik
- ▶ **Sanitär** - Komplettbäder mit Fliesenarbeiten
- ▶ **Kamintechnik** - Edelstahlkaminsanierungen, Edelstahlaußenkamine
- ▶ **Forst u. Garten**

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10  
 Tel.: 026 88/98 95 10 · Fax: 026 88/98 95 20 · [www.lueck-und-schneider.de](http://www.lueck-und-schneider.de)

**IMMOFIX**  
 Aus Erfahrung gut für Haus und Hof

- ▶ Altbaumodernisierung
- ▶ Fliesen · Platten · Mosaiklegen
- ▶ Fenster/Türentechnik
- ▶ Montage von genormten Baufertigteilen
- ▶ Rollladen/Sonnenschutzsysteme

Jörg Krämer · Gartenstraße 8 · 57614 Mudendbach · Telefon 02688/1292 · Mobil 01 71/16795 75 · [www.immofix-jk.de](http://www.immofix-jk.de)

*Handwerk aus dem Westerwald*

# BAUEN UND WOHNEN



- Anzeige -



HEHL

Metallbau GmbH  
Schlosserei  
[www.hehl-metallbau.de](http://www.hehl-metallbau.de)

- SCHÜCC Fenster, Türen, Wintergärten aus Alu/Kunststoff
- HÖRMANN Türen, Tore und Antriebe
- Geländer + Treppenanlagen in Stahl + Edelstahl (Alu)
- SONNENSCHUTZ + MARKISEN
- Reparaturen und Kundendienst

57629 Müschenbach Betrieb Bahnhof Hattert  
Kölner Straße 4a · Telefon 02662/6264 · Fax 02662/6270

## Effizient heizen, Schimmel vermeiden

Das wohl größte Energieleck in der Küche stellt der alte Mauerkasten dar. Er bildet ein Loch in der Hauswand, durch das Wärme rund um die Uhr entweicht. Das Resultat: Die Heizung arbeitet, um die verlorene Wärme zu ersetzen, und die Heizkosten steigen. Der verlustfreie Mauerkasten schließt die Gebäudehülle zu hundert Prozent luftdicht ab. Er besitzt

einen Mehrkammer-Aufbau, der ähnlich gute Dämmwerte wie ein Fenster mit Mehrfach-Verglasung aufweist. Offen überzeugt er durch seine uneingeschränkte Saugkraft: Weil die Mechanik nicht in die Rohre hineinragt, wird die Leistung der Dunsthaube nicht geschmälert, und die Luft tauscht sich schnell und effizient aus. Mehr unter [www.abluft-tuning.de](http://www.abluft-tuning.de). epr

## Schutzschild auf volle Abwehrkraft!

### SILOXAN Fassadenfarbe

schützt Ihre Fassade optimal gegen Verschmutzung und gegen die Ansiedlung von Mikroorganismen.

Natürlich auch in Ihrer Wunschfarbe!



Ihr SIGMAMIX-Spezialist

...in Farben groß!



57647 Nistertal, Neustr. 4, Tel. 026 61/8335 + 4185  
57610 Altenkirchen, Bahnhofstr. 24, Tel. 026 81/4675  
[www.farbengross.de](http://www.farbengross.de)



Foto: epr/Weibel

## Umrüsten und sparen

Eine Heizungsmodernisierung ist keine kleine, aber fast immer eine sinnvolle Investition – insbesondere, wenn der alte Gas- oder Ölkessel schon 20 Jahre oder mehr auf dem Buckel hat. Diese Geräte haben deutlich schlechtere Wirkungs-

grade als moderne Brennwertheizungen. Mit einem Kesseltausch lässt sich daher rund ein Viertel der Heizkosten sparen. Wird die neue Heizung gleich mit einer Solaranlage kombiniert, beträgt die Ersparnis sogar bis zu 40 Prozent.

## Dem Preisanstieg Paroli bieten

Strom ist in diesem Jahr noch einmal teurer geworden. Verantwortlich dafür ist nicht zuletzt die Energiewende - denn die sogenannte EEG-Umlage zur Förderung erneuerbarer Energien wurde von 3,59 Cent pro Kilowattstunde auf 5,27 Cent erhöht. Die Mehrzahl der Bundesbürger versucht, den gestiegenen Kosten mit Maßnahmen zum Stromsparen gegenzusteuern. So achten sie etwa schon beim Kauf neuer Elektrogeräte auf deren Energieverbrauch. Effizient Strom sparen kann man auch, wenn Lampen und elektronische Geräte bei Abwesenheit oder Nichtgebrauch konsequent ausgeschaltet werden, auf den Stand-by-Modus sollte man ebenfalls verzichten. Auch der Gebrauch alter Glühbirnen treibt die Stromkosten in die Höhe und kann durch den Einsatz von Energiesparlampen vermieden werden. Kleine Tricks zur Einschränkung des Stromverbrauchs sind auch das regelmäßige Abtauen von Kühlgeräten oder das Fertig-

garen in der Resthitze des Backofens. Viele weitere Tipps gibt es unter [www.umweltbundesamt.de/energie/stromspartipps](http://www.umweltbundesamt.de/energie/stromspartipps) im Internet. Aber nicht nur die Verbraucher haben unter den hohen Stromkosten zu leiden, auch für zahlreiche Unternehmen sind die Strompreise infolge der Energiewende deutlich gestiegen. Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) fürchtet sogar schon um die Konkurrenzfähigkeit der deutschen Wirtschaft, da die Belastungen der internationalen Wettbewerber deutlich niedriger seien. Bei den Unternehmen selbst stehen deshalb, so der DIHK, zur Abfederung der höheren Preise Effizienzsteigerungen ganz oben auf der Tagesordnung. Ein wirkungsvolles Instrument dafür sind etwa zertifizierbare Managementsysteme. Den Unternehmen werden dabei sämtliche Potenziale zur Senkung des Energieverbrauchs aufgezeigt. Unter [www.ecostep-online.de](http://www.ecostep-online.de) gibt es weitere Informationen. djd

# Traumküchen

## individuell & preiswert



Küchenstudio  
**GROSS**

57627 Hachenburg  
Tel.: 026 62 / 96952 70  
[www.gross-kuechen.de](http://www.gross-kuechen.de)

# PLANEN UND RENOVIEREN



## Ausgefallene Tischdekoration mit Gerbera

Sommerzeit ist Gerberazeit! Die Blüten der beliebten Sommerblume strahlen in satten Farben, so bringt ein üppiger Strauß Gerbera sofort Licht, Fröhlichkeit und Sommerfeeling ins Haus. Die Blume von der Südhalbkugel unserer Erde bietet als außergewöhnlicher Tischschmuck ein faszinierendes Farbenspiel und wird zum Blickfang auf jedem Sommerfest. Dank ihrer üppigen Farb- und Formenvielfalt und des robusten, blattlosen Stils eignet sich die Gerbera hervorragend für Deko-Träume. Und das Schöne an dieser Tischdekoration ist, dass sich der Gerbera-Regenbogen schnell und unkompliziert umsetzen lässt. Man benötigt einen durchsichtigen Aquariumschlauch (Ø 8 – 10 mm, pro 10 cm Deko benötigen Sie etwa 1,5 m Schlauch), weißen Blumenbast, Haushaltssche-

re, Blumenwasser, 20 – 40 Gerbera. Die Grundkonstruktion des Tischschmucks besteht aus Aquariumschlauch und wird in Form gebracht: Nehmen Sie eines der 1,5 m langen Schlauchteile und formen Sie mit einem der Schlauchenden eine Schlaufe. Ziehen Sie dann den längeren Teil durch die Schlaufe und häkeln Sie weiter, bis der Schlauch aufgebraucht ist. Fixieren Sie die Schlaufen und Schlauchenden mit Bast und achten Sie darauf, dass die offenen Enden nach oben zeigen. Wiederholen Sie die ersten Schritte nach Belieben und fügen abschließend die einzelnen Konstruktionen zusammen. Befüllen Sie nun die Schlauchenden mit Wasser und stecken die Blumen hinein. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und genießen den einmaligen Gerbera-Regenbogen. *spp-o*

Die Handwerker Ihrer Region:  
kompetent · freundlich · flexibel

Moderne Gebäudetechnik für jede Ansprüche



Elektroinstallationen · Netzwerktechnik · Kundendienst

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsangebot von der Steckdose bis zur Sicherheitstechnik. Rufen Sie an - wir beraten Sie gerne!

**WESTERWALD**  
ELEKTROTECHNIK

Lindenstraße 53 · 57627 Hachenburg  
Fon 0 26 62 - 95 18-0 · Fax 0 26 62 - 51 34  
www.ww-elektro.de · Info@ww-elektro.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank

- Tankschutz
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen
- Demontage u. Stilllegung von Tankanlagen

über 40 Jahre



Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · Fax 02735 3125 · axel.beel@t-online.de

Profilbleche für Dach und Wand

Trapezprofile und Sandwichpaneelen  
1A und 2A Qualität

- ✓ optimale Wärmedämmung
- ✓ leichte Montage
- ✓ hohe Stabilität
- ✓ wartungsfrei
- ✓ wetterbeständig

**WPC**

Terrassendielen

Die bessere alternative zu Holz.

Lassen Sie sich bei uns professionell beraten.

Holz-Pellets



15 Kg-Sack ab Lager. Jetzt **NEU** zum Aktionspreis!



Jungenthaler Straße 51 · 57548 Kirchen · www.profilbleche.de

Telefon 0 27 41 / 93 29 99

KALT MACHT SCHWACH!

Falsch! Gerade schockgefrostete Lebensmittel enthalten besonders viele Vitamine, da beim Schockfrostern die Zellstruktur im Lebensmittel erhalten bleibt. Je langsamer der Einfrierprozess geht, desto eher werden Zellwände zerstört.

FALSCH



Bauknecht

**KAPP**

ROLLADEN + FENSTERBAU GMBH

Höhenweg 8  
57627 Gehlert / Hachenburg  
Telefon 0 26 62 / 95 59 - 0  
Telefax 0 26 62 / 47 13

- /// Aluminium-Fenster & Türen
- /// Haustüren und Vordächer
- /// Rolläden · Rolltore · Gitter
- /// Markisen · Jalousien
- /// Wintergartenbau
- /// Kunststoff-Fenster & Türen
- /// Schaufenster & Trennwände
- /// Garagen- & Industrietore
- /// Fassadenbau
- /// Holz- & Aluminiumverarbeitung



# **C** nah & frisch

im **KAUFtreff** Altenkirchen, Frankfurter Straße 4

**Angebote vom 5.8. bis 10.8.2013**

<b>Grill Holzkohle</b>	2,5 kg	<b>1,99 €</b>
<b>Palmolive Ultra Spülmittel</b>	600 ml	<b>1,29 €</b>
<b>Wagner Steinofen Pizza</b>	320-380 g	<b>1,99 €</b>
<b>Milram Buttermilch</b>	750 ml	<b>0,89 €</b>
<b>De Beukelaer Prinzenrolle</b>	400 g	<b>1,29 €</b>

**Telefon: 02681/9817291**

**Party-Service**

Catering und Imbissbetrieb



Fleisch- und Wurstwaren

**täglich heiße Theke**

**Angebote vom 05.08. bis 10.8.2013**

<b>Grillkotelett</b> a. d. Schw.-Nacken.....	1 kg	<b>5,55 €</b>
<b>Schw.-Gulasch</b> .....	1 kg	<b>5,99 €</b>
<b>Nackenspießbraten</b> .....	1 kg	<b>6,99 €</b>
<b>Spareribs v. Kotelett</b> vorgegart + mariniert.....	1 kg	<b>6,99 €</b>
<b>Fleischspieße</b> mit Zwiebeln + Paprika.....	1 kg	<b>8,99 €</b>
<b>Käse-Bratwurst</b> mit Phosphat.....	100 g	<b>0,79 €</b>
<b>Fleischkäse</b> grob + fein		
<b>Pizzafleischkäse</b> .....	100 g	<b>0,89 €</b>
<b>Röstzwiebelbratwurst</b> im Saitling.....	100 g	<b>1,09 €</b>

**Menüplan 05.8. bis 09.8.2013**

<b>MO Spaghetti</b> mit Tomaten-Sahnesoße und Salat .....	<b>4,95 €</b>
<b>Hähnchenschenkel</b> mit Gemüsereis .....	<b>4,60 €</b>
<b>Di Großer gem. Salat</b> mit Thunfisch + Käse .....	<b>5,20 €</b>
<b>Nudelauflauf</b> dazu Salat .....	<b>4,80 €</b>
<b>Mi eingel. Heringe</b> mit Salzkartoffeln .....	<b>5,20 €</b>
<b>Schnitzel</b> mit Pommes, dazu Salat.....	<b>5,20 €</b>
<b>DO Cordon bleu</b> mit Fritten und Salat.....	<b>5,50 €</b>
<b>Tortellini-Schinken-Sahne-Soße</b> dazu Salat.....	<b>4,95 €</b>
<b>FR gebr. Kotelett</b> mit Kartoffelsalat.....	<b>4,80 €</b>

*...und natürlich täglich:* **ofenfrischer Fleischkäse, heiße Fleischwurst, Frikadellen, Schnitzel und Salate aus eigener Herstellung.**

**KAUFtreff** Altenkirchen · Tel.: 0 26 81 / 98 40 54

Besuchen Sie unsere Homepage **www.landmetzgerei-born.de**

## Stellenmarkt aktuell

Zur Neueröffnung unseres **Bäckerei Grund-Cafés** in Kircheib (direkt an der B 8) suchen wir ab sofort

- **Bäckereifachverkäufer/innen**
- als Filialleiter/in
- als Voll-/Teilzeitkräfte
- zur Ausbildung

Sie sind: teamfähig – kundenorientiert – belastbar  
 Sie haben: ein sicheres, freundliches und ordentliches Auftreten

Sie erwartet: eine interessante, anspruchsvolle Tätigkeit mit leistungsgerechter Bezahlung in einem guten Team an einem modernen Arbeitsplatz.

Nur schriftliche Bewerbung an unten genannte Adresse, z.H. Herrn Iwan

### Bäckerei Grund

Bäckerei Heinz Willi Grund GmbH  
 Koblenzer Str. 7a · 57629 Höchstenbach · Tel. 026 80/425

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

## Zeitungszusteller/in

für die Verbandsgemeinde Altenkirchen für die Bezirke  
 - Sörth (105 Exemplare)



Sie sind jede Woche am **Donnerstag für uns tätig.**

Wir liefern die Zeitungen an Ihr Haus. Die Bezahlung erfolgt monatlich, Beilagen werden extra vergütet. Der Zustellervertrag wird im Rahmen der Minijobs geregelt. Wir suchen Schülerinnen / Schüler, Rentnerinnen / Rentner sowie Hausfrauen / Hausmänner. Weitere Informationen erhalten Sie unter E-Mail: [service@mvg-zeitungsvertrieb.de](mailto:service@mvg-zeitungsvertrieb.de) oder Telefon: 06502/9147715 oder 06502/9147714

**MVG**

**zeitungsvertrieb GmbH**

**www.mvg-zeitungsvertrieb.de**



## Stellen suchen & finden!

### Beilagenhinweis

Ein Teil unserer dieswöchigen Ausgabe enthält eine Beilage „Mein Schnäppchenparadies“ der Firma Mein Schnäppchenparadies GmbH.  
 WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG.



## Männlein oder Weibchen?

Gerade wenn man mit seinem Wellensittich noch nie beim Tierarzt war, stellt sich für manchen Wellensittich-Besitzer irgendwann die Frage, ob denn ihr „Karlchen“ den Namen zurecht trägt, oder ob es möglicherwei-

se doch eine „Karla“ sein könnte. Doch woran kann man das Geschlecht seines Vogels erkennen? Beim erwachsenen Wellensittich ist die Wachshaut am Schnabel blau und glatt. Beim Weibchen ist sie braun und fühlt sich rau an.

**Kleintierpraxis**

**Sabine Manger**

Wiedstrasse 69  
57610 Altenkirchen  
02681 - 6436

www.kleintierpraxis-manger.de

**Sprechzeiten :**

<p>Mo.-Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr nach tel. Vereinbarung auch Hausbesuche</p>	<p>Mo.-Fr.: 16.00 - 18.00 ohne Termin <b>Mi. Nachmittag geschlossen!</b></p>
---	--

## Mehr Tiere müssen geimpft werden

In jeder Tierpopulation (= Gesamtheit aller Tiere einer Tierart) müssen mindesten 70 % der Tiere geimpft sein, damit sich Infektionskrankheiten nicht zu einer Epidemie ausweiten können. Jedoch verfügt beispielsweise nur die Hälfte aller deutschen Hunde und ein Drittel aller Katzen noch über einen ausreichenden Impfschutz.

Viele Tierhalter sind durch Aussagen wie „Impfen ist überhaupt nicht nötig“ oder „Impfungen sind schädlich und haben erheb-

liche Nebenwirkungen“ verunsichert und lassen ihre Tiere immer seltener impfen.

Eine gefährliche Entwicklung, denn wird nicht mehr geimpft, können sich Infektionserreger in der großen Zahl empfänglicher Tiere ungehindert verbreiten.

Wer sich nicht an die Empfehlungen seines Tierarztes hält, riskiert also nicht nur eine mögliche Erkrankung seines eigenen Tieres, sondern gefährdet damit die Gesundheit aller Hunde und Katzen.

bpt

## Sie haben keinen Hund...

Es spielt keine Rolle, ob Sie Angst vor Hunden haben, ob Ihnen diese gleichgültig sind oder ob Sie sie nicht mögen. Eine Situation kennen Sie vermutlich gut: Ein freilaufender Hund kommt auf Sie zu und weit und breit ist kein Besitzer in Sicht... Glücklicherweise sind die meisten Hunde nicht aggressiv! Dieses Wissen hilft jedoch Menschen, die Angst vor Hunden haben, meist nicht.

Wer Angst hat, sondert Stoffe in die Luft ab, die der Hund wahrnehmen kann. Gleichzeitig haben ängstliche Leute die Tendenz, sich zu versteifen und den Hund mit den Augen zu fixieren. All dies geschieht unbewusst!

Für einen Hund ist eine steife Haltung ein Zeichen von Dominanz, und das Fixieren mit den Augen ist eine Drohung. Hunde nehmen diese Botschaften wahr, und einige können aggressiv darauf reagieren.

Hier die wichtigsten Maßnahmen in Kürze:

- Ignorieren Sie den Hund, der auf Sie zukommt und er wird Sie ignorieren: Wenden Sie den Blick ab und machen Sie ruhige Bewegungen.
- Wenn Sie sich bedroht fühlen: Wenden Sie den Blick ab, lassen Sie die Arme hängen und bleiben Sie still.

bpt

www.tierarzt-weyerbusch.de

## Dr. Katja Höhne

- prakt. Tierärztin -  
Kölner Str. 13a  
57635 Weyerbusch

Tel.: 0 26 86 - 89 78 55

Sprechzeiten nach terminlicher Vereinbarung

## Dackel, Dogge oder Dalmatiner?

Drei von zehn Deutschen (30,4 %) leben mit mindestens einem Tier zusammen, knapp jeder Zehnte (9,9 %) sogar mit mehreren. Laut einer repräsentativen Umfrage sind Hunde die beliebtesten Haustiere (15,1 %), dicht gefolgt von Katzen (14,2 %). Nagetiere wie Kanin-

chen, Meerschweinchen, Hamster oder Mäuse halten sich 3,4 % der Deutschen, Fische und Vögel jeweils 2,2 %. Besonders tierlieb zeigen sich die Jüngeren: Von den 14-19-Jährigen geben 44,6 % an, mindestens ein Haustier zu haben. (Apotheken Umschau)

## Die Lebenserwartung von Ziervögeln

Bei Ziervögeln gilt die Faustregel: Je größer sie sind, desto älter werden sie. Bei guter Pflege werden Papageien 50 und mehr Jah-

re alt. Wellensittiche haben eine Lebenserwartung von zehn bis 15 Jahren, Kanarien und Prachtfinken etwa von zehn Jahren. ZZf

## Tierarztpraxis

**Corinna Bertram**

57632 Flammersfeld  
Hobener Weg 21

**Tel.: 0 26 85 / 98 60 01**

**Mobil: 01 76 / 23 53 06 06**

Terminsprechstunde: Mo.-Fr. 9.00-19.00, Sa. 9.00-12.00  
Offene Sprechstunde: Do. 18.00-19.00 - Behandlung ohne vorherige Terminvereinbarung  
Weiterhin: mobile Tierarztpraxis für Groß- u. Kleintiere - Behandlung bei Ihnen zu Hause

www.tierarzt-bertram.de

Hier werden Sie gut beraten!



### Susannes mobile Hundeschule



- Welpengruppen
- Kurse für junge u. erw. Hunde
- Problemhundetherapie
- Longieren
- Doggie-Fit
- ZOS u.v.m.

Susanne Kehl, Wahlrod, Telefon: 0 26 80/3 58  
[www.susannes-mobilehundeschule.de.pn](http://www.susannes-mobilehundeschule.de.pn)

### Wer besser nicht mitreisen sollte

Wirklich gute Reisebegleiter sind – von Ausnahmen abgesehen – nur Hunde. Sie sind willige Passagiere im Auto und in öffentlichen Verkehrsmitteln und erweisen sich als anpassungsfähige Feriengäste am Urlaubsort. Aber auch sie müssen gelegentlich zu Hause bleiben, wenn beispielsweise eine Flugreise ansteht. Katzen, Vögel und kleine Heimtiere, wie z. B. Kaninchen, Meer-

schweinchen, Hamster usw. sollten in der Regel besser zu Hause bleiben. Für die meisten Katzen bedeutet Autofahren Stress und auch in fremder Umgebung fühlen sie sich unwohl. Vögel und kleine Heimtiere sind extrem hitzeempfindlich und sollten keinen tropischen Umgebungstemperaturen ausgesetzt werden. bpt



**Hier finden Sie Tipps für mehr Freude mit Ihrem Haustier!**

### Freilandterrarien

Wer einen sonnigen Garten oder eine große Terrasse besitzt, der kann sich auch ein Freilandterrarium einrichten, z. B. für Eidechsen,

Ringelnattern oder Salamander. Der Zoofachhandel bietet auch hierzu das nötige Zubehör und fachgerechte Beratung an. IVH

### Ihr Tierarzt – Arzt und Apotheker für Tiere

Wenn es um die Tätigkeiten praktizierender Tierärzte geht, fällt auch immer wieder einmal der Begriff „Dispensierrecht“. Doch was ist das eigentlich und welche praktischen Auswirkungen hat es auf Tierbesitzer und ihre Tiere? Unter Dispensierrecht versteht man die gesetzliche Erlaubnis, Arzneimittel herzustellen, zu lagern, abzufüllen und zu verkaufen. Das Dispensierrecht haben in Deutschland neben den Apothekern zur Versorgung von erkrankten Menschen auch praktizierende Tierärzte für die Behandlung eigener Patienten. In jeder Tierarztpraxis gibt es deshalb eine tierärztliche Hausapotheke. Tierärzte sind also nicht nur Ärzte, sondern auch Apotheker für Tiere.

- Die Vorteile für den Tierbesitzer: Vor allem sparen Sie Zeit und Geld. Ihr Tierarzt hat die für die Behandlung Ihres Tieres nötigen Medikamente in seiner Hausapotheke vorrätig und kann Sie Ihnen direkt nach der Untersuchung Ihres Tieres und seiner Diagnosestellung mitgeben. Es bleibt Ihnen also erspart, nach dem Tierarztbesuch noch eine öffentliche Apotheke aufzusuchen, die dort meist nicht vorrätigen Medikamente zu bestellen und dann abzuholen. Außerdem fällt keine Rezeptgebühr an, durch die zusätzliche Kosten zwischen fünf und zehn Euro entstehen würden. Auch wird üblicherweise in den Tierarztpraxen kein Teilmengen-

aufschlag für das Abpacken der für die Behandlung des Tieres erforderlichen Medikamentenmenge erhoben.

- Die Vorteile für das Tier: Die Erfahrung zeigt, dass Tiere häufig erst im fortgeschrittenen Krankheitsstadium vorgestellt werden. Für das Tier ist somit die sofortige Verfügbarkeit von Arzneimitteln unabdingbar – oftmals sogar lebensrettend. Die tierärztliche Hausapotheke stellt dies sicher. Sie ist also Notwendigkeit und Service zugleich. Im Übrigen dürfen nur für die jeweilige Tierart verträgliche Tierarzneimittel verwendet werden. Denn was einem Hund hilft, kann die Katze oder das Meerschweinchen töten. Außerdem müssen Arzneimittel immer individuell in Abhängigkeit von Tierart, Alter, Gewicht und Zustand des Tieres dosiert und die Häufigkeit der Medikamentengabe festgelegt werden. Das gilt für alle Tierarzneimittel - auch wenn sie nicht verschreibungspflichtig sind. Besorgen sich Tierbesitzer Medikamente ohne Verordnung durch den Tierarzt, kann das die Gesundheit des Tieres gefährden. Denn im Gegensatz zum Apotheker kennt Ihr Tierarzt aufgrund seiner Ausbildung diese Wirkzusammenhänge und berücksichtigt die tierart- und rassespezifischen Unterschiede bei der Behandlung Ihres Tieres. bpt

## Eine Tierarztpraxis - zwei Standorte

**Dr. med. vet. Klaus**

Asbacher Str. 16, 57632 Rott,  
 Tel. 0 26 85 / 3 75



**chifferings**

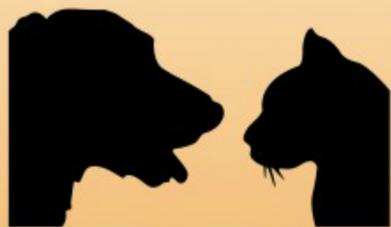
Kirchplatz 7, 53577 Neustadt/Wied  
 Tel. 0 26 83 / 93 86 10

**[www.tierarzt-rott.de](http://www.tierarzt-rott.de)**

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.

# Tag der offenen Tür

## am 3. August 2013 von 9.00 bis 18.00 Uhr



**HEIMTIERNÄHRUNG MARX**

Heimlieferservice · Lagerverkauf  
Josef-Reuschenbach-Straße 6  
Gewerbepark · 53547 Breitscheid



Telefon 0 26 87 - 15 53  
Telefax 0 26 87 - 4 58  
marx.bewital@t-online.de  
www.heimtiernahrung-marx.de

Lagerverkaufszeiten:  
Do. + Fr. 14.00 – 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

### Wir bieten Ihnen an diesem Tag:

- 10 % Vorteilsrabatt auf alle Hunde- und Katzenfuttersorten
- 20 % Vorteilsrabatt auf alle Snacks, Kauartikel und Hundekuchen
- 25 % Vorteilsrabatt auf alle Textilien sowie auch JACK WOLFSKIN
- 30 % Vorteilsrabatt auf alle Dr. Bark Liegekissen u.v.m.

Für Getränke und Verzehr haben wir gesorgt.



## Neueröffnung am 3. August 2013

**PFOTEN-TIPP – der neue Breitscheider Hundetreff**  
von 9.00 bis 18.00 Uhr kostenfreie Schnupperstunden und Vorführungen

**PFOTEN-TIPP**



Ansprechpartnerin Bianca Müller  
Tel. 0 26 31 - 5 41 20 oder 01 70 - 3 53 17 33

Ansprechpartnerin Sandra Feit  
Tel. 0 26 38 - 9 49 36 99 oder 01 75 - 6 25 46 23





**Roth Oettershagen**, 3 ZKB, 80 qm, Abstellr., 1. OG, Stpl., Garten, Kel., sofort frei. 340 € + NK. Tel.: 0178/6794784

**Nähe Wissen**, Raum mit großer Schaufensterfront und Büro, ca. 100 qm, ab sofort zu verm., Tel.: 0160/94410503

**Hachenburg**, Rheinstr., Büro/Ladenlok./Gew.-Fl., 80 qm ebenerdig + 20 qm Lager, ab 1.9. Tel.: 02662/944455

**AK, Wiedstr.**, EG, 3 ZKB, Garage, Terrasse, 82 qm, 390 € KM + NK + 2 MM KT, ab Oktober, Nähe Stadt. Tel.: 02680/8306

**Gewerbehalle**, in Weyerbusch (B8), Gewerbegebiet, zu vermieten, ca. 565 qm, beheizt, gr. Sektionaltore, Büroräume, Sozialräume, WCs, Garagen. Tel.: 0160/98055985 (AB)

**Eichen**, familienfreundliche Doppelhaushälfte, 3 Zi., Küche, Bad/WC, ausgebautes DG, ca. 85 qm, Terrasse, gr. Garten, KM 380 € + NK + KT. Tel.: 02686/987103

**Mietgesuch: EFH/Bauernhof** mit Nebengebäuden, ruhige Lage, langfristige zu mieten gesucht. Tel.: 02661/9179042

**Gewerbehalle in Altenkirchen**, ca. 182 qm, 2 elektr. Tore, mit Büroeinheit, 2x 25 qm, Außenstellplatz ca. 60 qm, ab sofort zu verm., Preis VHB. Tel.: 02681/983463

**Hamm/Sieg, renov. 3 ZKB**, bis 80 qm, EBK, Balk., grüne Lage, KM 273 € bis 299 €. ImmoVation AG. Tel.: 0561/816194-49

**Hemmelzen**: 3 ZKDB + G-WC, Keller, PKW-Stpl., Wohn., neu renoviert, Fliesen/Laminat, Garten/Rasenbenutzung, 330 € + NK, grüne ruhige Lage. Tel.: 02681/9830895, M.: 0171/6409910

**AK, Waldrand**, 7 Min. Zentrum, Hochparterre, 80 qm, 3 ZKDB, Balkon, Veranda, Kel., Gartenmitben., ideal f. 2 Pers., auch älter, 400 € + 150 € NK + 2 MM KT. Tel.: 0151/22853784 ab 17 Uhr

**Altenkirchen, Penthouse**, 125 qm + Terr., Blk., kompl. renov. Bad/WC, einschl. Garage, 595 €/NK. Tel.: 01578/4003609

**Nähe Weyerbusch**, schöne helle 3-ZKB-Wohnung, ca. 94 qm, ab sofort zu verm., 350 € + NK + KT. Tel.: 0163/1946205

**Sonstiges**

**AK, 2 sehr gut erhaltene** Fahrräder, Klapp.- + Faltrad, preiswert abzugeben. Tel.: 02681/8786879 ab 18 Uhr

**Suche/kaufe Münzen**, auch ganze Sammlungen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

**Schlagzeugunterricht**, AK u. Umgeb., von Provimusiker, m/w alle Altersgr., n. Abspr. Tel.: 02681/983705 vorm.-13 Uhr

**Polsterer, aus alt mach neu**, Aufarbeitung von Polstermöbel aller Art, Sonderanfertigungen. Tel.: 02682/8301

**Brennholz Buche** ofenfertig in 25, 33, 50, 100 cm Länge. Stammholz 4-6 m u. Restholz ab 35 €. Tel.: 06435/5158

**Kaminholz zu SOMMER-PREISEN!** Verkauf von Hartholz vorgetrocknet oder ofenfertig trocken. Frisches Holz ganzjährig verfügbar. Bestellung unter Tel.: 02663/9150205

**IHC 423, EZ 71**, TÜV 3/14, Frontlader/Heckhydr./Palette/Gabel/Schneeketten/Verdeck, VHB 3.650 €. Tel.: 02685/9880572

**KFZ-Markt**

**Ankauf v. allen Gebrauchtw.**, auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

**Suche Gebrauchtw.** aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

**Achtung Höchstpreise!** Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

**Top Opel Agila "Comfort"** aus 2. Hd., Bj. 07/03 (neues Mod.), 55 kW, Euro 4, 102.000 km, alle Insp., Klima, Alu, ZV, Stereo, blaumet., super gepf., 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Renault-Twingo "Liberty"**, 43 kW, Euro 4, Bj. 2002, TÜV/AU frei, 114.000 km, gr. Faltdach, Stereo, 8-fach bereift, silb.-met., äußerst gepf., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Ford KA "Karibik"**, 2. Hd., 44 kW, D4 (Benz.), orig. 79.000 km, Bj. 2001, TÜV/AU neu, gr. el. Faltdach, Servo, Stereo, 8-fach ber., blaumet., super gepf., 2.200 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Neuw. Ford-KA "Fun"** aus 2. Hd., 44 kW, Euro 4, Mod. 2007 (11/06), TÜV/AU neu, nur 41.000 km, Klima, ZV, el. FH, Stereo, 8-fach bereift, silbermet., 3.500 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Fiat-Barchetta-Cabrio**, 2-Sitzer, schwarz/Dach rot, 96 kW, Euro 2, Bj. 96, TÜV/AU neu, 147 Tkm, Alu, eFH, Stereo, Bremsen neu, Sommerfzg., sehr gepflegt, 1.950 €. Tel.: 0171/3114259

**Achtung! Top Ford-Focus-Kombi "Viva"**, 2. Hd., 74 kW, Euro 4, Mod. 2005 (11/04), TÜV/AU neu, 101.000 km, Klima, ABS, eFH, Stereo, 8-fach bereift, silb.-met., super gepf., 3.800 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Daihatsu-Cuore LX 1,0**, 43 kW, Euro 4, Mod. 2008 (09/07), 105.000 km, alle Insp., TÜV/AU frei, 3-trg., 8-fach bereift, Stereo, Airbags, fliedermet., gepf. Zust., 2.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Zertifizierte Kfz-Entsorgung**  
**AVA Gührcke**  
**Reichhaltiges Ersatzteillager**  
Ankauf von Unfallfahrzeugen  
**56170 Bendorf · 0 26 22 / 38 76**  
**www.auto-guehrcke.de**  
**Wir zahlen für Ihr Altauto!**

**Ford Fiesta "Cool"**, aus 1. Hd., ca. 105 Tkm, Unfall vorne rechts (Lampe, Kotflügel), 44 kW, Euro 4, Mod. 2001, TÜV/AU 10/13, Klima, Ersatzteile vorh., grün-met., guter Zust., 390 €. Tel.: 0171/3114259

**Z.E Auto-Export**, Achtung Barzahlung! Ankauf PKW/LKW/Busse/Geländewagen/Traktoren, zu höchsten Preisen, aller Art, in jedem Zust., sofort Bargeld. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

**Alt-KFZ**  
**Wir zahlen bis zu 200,- €**  
inkl. Abholung! Unfallwagen Barankauf!  
**COOS RECYCLING**  
Tel.: 02732/596334 · 0171/2750537

**W+A Automobile - Wir kaufen** Ihren PKW, LKW u. Wohnmobil in jedem Zustand, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten. Limburg, Großbachstr. 22, Tel.: 06432/9346422 od. 0163/1525464

**www.wittich.de**

**Top VW-Golf-IV**, aus 2. Hd., 55 kW, D3 (Benz.), Bj. 99, TÜV/AU neu, 193.000 km, ZV, schwarz, gepf. Zust., 1.900 €. Tel.: 0171/3114259

**Top Mitsubishi-Carisma**, 2. Hd., 90 kW, Euro 3, Mod. 2001 (12/00), TÜV/AU neu, 167.000 km, alle Insp., 5-trg., Klima, Stereo, ABS, eFH, ZV, 8-fach ber., silb.-met., wie neu! 2.400 €. Tel.: 0171/3114259

**Stellenmarkt**

**Ferienvertretung** f. Seniorenpflege in Hbg., 17-7 Uhr im Aug./Sep., jew. 1 Woche, sowie nach Bedarf. Tel. 02662/4398

**Zuverlässige und flexible** Putzhilfe m. Pkw, für den Raum Hümmerich gesucht. Tel.: 02687/928040 ab 19 Uhr

**Bürofachkraft (halbtags)** mit guten Computerkenntnissen, für sofort gesucht. Arch.-Büro Klaus Kolb, Lindenallee 8, 57577 Hamm.

**Zuverlässige Putzfrau** für 2-Pers.-Privathaushalt, ca. 3 Std./Woche nach Walterschen gesucht. Tel.: 0171/9334853

**Bauhelfer gesucht**, Bereich Hirzmaulsbach, Stdn. 10 € Netto - Voraussetzung Mind. 18 J., Erfahrung am Bau, leiterfest, flexibel in der Arbeitszeit. Tel.: 0160/8315939

## PIAGGIO TPH 125/50 2T

Fahrspaß pur!

124 cm<sup>3</sup>/  
4-Takt  
o. 49 cm<sup>3</sup>/  
2-Takt

6,8 kW  
(9,2 PS)  
o. 3,0 kW  
(4,1 PS)

94 km/h  
oder  
45 km/h  
Höchstgeschwindigkeit

Erfragen Sie unsere supereünstigen  
Finanzierungskonditionen

**AUTOHAUS ERNST WELLER**  
Inh.: Max Weller

Die Werkstatt

Verkauf & Reparatur & Service von:  
Gebraucht-, Jahres-, Neu-, EU-Neuwagen & Zweirädern

Herchener Str. 2 – 4 · 57635 Weyerbusch  
Telefon: 02686590 · [www.autohaus-weller.de](http://www.autohaus-weller.de)

## Endlich Urlaub?

Mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt Altenkirchen teilen Sie Ihren Kunden, Gästen, Patienten oder Mandanten mit, ab wann Sie ihnen wieder zur Verfügung stehen.



# KAROSSERIEBAU KESSELER

- Karosserie- und Fahrwerkstuning
- komplette Unfallreparatur
- Oldtimer-Restaurierung
- Fahrzeuglackierung
- Beschriftung

57614 Breibach · Auf der Rotbitz 21 · Telefon 0 26 81 / 73 22  
www.karosseriebau-kessler.de

## Führerschein weg! Wir helfen!

Erfolgreiche MPU-Vorbereitung  
mit kostenlosem Informationsgespräch  
Altenkirchen – Hachenburg – Montabaur  
A. Häckel · Telefon (0 26 02) / 9 99 59 43

Anzeige



# IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche

Immobilien Anzeigenannahme **0 26 24 / 9 11-0**

**Eine Auswahl unserer Erfolge 2013:**



**Wir suchen**  
auf Grund der guten Nachfrage Einfamilienhäuser in ruhiger Lage im  
Raum Altenkirchen – Hachenburg zum Kauf bis ca. € 200.000.  
Unsere Leistung ist für Sie **provisionsfrei!**  
**www.bartels-immobilien.de**

Dipl. Ing. Pia Bartels Immobilien und Services  
Peter-Klöckner-Str. 8 • 56249 Herschbach  
Tel.: 02626-140961 • office@bartels-immobilien.de  
Büro: 56410 Montabaur • Robert-Bosch-Str. 10/1

## Zu vermieten:

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 48, ab sofort**  
DG, 3 ZKDB, Balkon, Aufzug, WBS, 75,30 m<sup>2</sup> Wfl.,  
KM 328,66 € + NK + 2 MM Kautions

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 54, ab 1.9.2013**  
DG, 2 ZKDB, Balkon, WBS, 58,28 m<sup>2</sup> Wfl.,  
KM 273,92 € + NK + 2 MM Kautions

**Altenkirchen-Honneroth, Büchnerstr. 52, ab sofort**  
EG, 3 ZKDB, Balkon, WBS, 75,30 m<sup>2</sup> Wfl.,  
KM 353,83 € + NK + 2 MM Kautions

**Grundstücksgemeinschaft  
M. Schneider & O. Bitzer**  
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14  
Telefon: 0 26 81 – 98 25 99 oder 01 51 / 15 54 40 14

## Wirtschaftsenglisch • Start: 19. August 2013

100% öffentliche Förderung möglich!

TOEIC-Test • Handelskorrespondenz  
Telefontraining in kleinen Gruppen

3 Monate in Vollzeit • Kölner Wirtschaftsfachschule  
www.wifa.de

Wilhelmstraße 41 · 57610 Altenkirchen  
Tel: 0 26 81 - 87 90 38 · altenkirchen@wifa.de

## TAXI Weyerbusch

# BISCHOFF

GmbH & Co. KG

**02686-1799**

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen  
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte  
Flughafentransfer · Kurierdienst  
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

## Weyerbusch

3,5-Zimmer-Wohnung: Wohnen, gr. Küche, Bad/WC, Schlafen, 2. kl. Zimmer, Wfl. ca. 96 qm, ebenerdiger Eingang, Terrasse, Garage, provisionsfrei von privat.

Kaltmiete: 450,- EUR + NK, KT, Tel. 0170-3849960

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen dringend für unsere zahlreichen Kunden aus Köln, Bonn und Frankfurt Einfamilienhäuser und Bauernhöfe  
Rufen Sie uns unverbindlich an!  
**Einen Makler beauftragen, 70 Makler arbeiten für Sie!**

Infos unter: **www.bender-immobilien.de**  
0 26 81 / 98 26 26 - 0 oder 0 27 42 / 91 27 - 10

## Autolackiererei

mit bestehendem Kundenstamm zu verkaufen.

- 3 Hallen + Nebengebäude
- Nutzbar auch für branchenähnliches Handwerk.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Anfrage unter  
**Chiffre-Nr. 16401157** an Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen.

## Bender & Bender Immobilien Gruppe

**Altenkirchen VG**, gepflegtes Wohn- und Geschäftshaus mit drei Wohneinheiten und einer Gaststätte! Gastrofl. 200 m<sup>2</sup>, Grdst. 686 m<sup>2</sup> € 189.000,-  
**Flammersfeld VG**, gepflegtes Bauernhaus mit Nebengebäuden u. Öl-Zentralheizung, Zi. 7, Wfl. 226 m<sup>2</sup>, Grdst. 15.500 m<sup>2</sup>, Bj. 1936 € 259.000,-

**Über 4.000 Immobilienangebote unter**  
**www.bender-immobilien.de** • 0 26 81 / 98 26 26 - 0

Sommerdekorationen, Rankhilfen & Gartenmöbel

# Lagerverkauf

*viele neue Angebote*

**3. August 2013**  
Samstag, 9.00 - 14.00 Uhr

**Neue Adresse** 

**COUNTRY GARDEN**  
Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN

Marienberger Straße 10 · 56470 Bad Marienberg  
Wegbeschreibung unter [www.country-garden.de](http://www.country-garden.de) | Tel. 02661 94052-43



**Edelmetallkontor**  
Neue Öffnungszeiten  
Mo., Do., u. Fr.  
10 - 17 Uhr

**Sofort Bargeld**  
Für Gold - Silber - Schmuck  
Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1  
**Altenkirchen**

**Erfolglos auf Partnersuche? Nicht bei uns!**  
**Singleberatung Glückstreffer**  
**Telefon: 02635-9229197**

Anzeigenservice wird bei uns  
ganz **GROSS** geschrieben!

**hermes**  
Fleisch und Wurst vom Besten!

# aktuell

gültig bis 10.08.2013

Frisch gewolfte Hackfleisch	Feinste Wurstspezialitäten	Delikater Fleischgenuss
<ul style="list-style-type: none"> <li>Schweinehackfleisch 1kg <b>3,45</b></li> <li>Hackfleisch gemischt (Rind + Schwein) 1kg <b>4,45</b></li> <li>Rinderhackfleisch vom Jungbullen 1kg <b>5,45</b></li> </ul> <p><b>Grillspezialitäten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>fr. dt. Hähnchenschenkel Hkl. A, mit Rückenstück 1kg <b>2,75</b></li> <li>1a fr. grobe Bratwurst 1kg <b>3,95</b></li> <li>Holzfüllersteaks aus der Schweineschulter 1kg <b>4,25</b></li> <li>eingel. Bauchscheiben Naturwürzung 1kg <b>4,95</b></li> <li>del. Spießbraten aus dem Schweinenacken 1kg <b>5,95</b></li> <li>eingel. Nackensteaks Naturwürzung 1kg <b>5,95</b></li> <li>fr. Putenbrust 1kg <b>6,45</b></li> <li>eingel. Lummersteaks Naturwürzung 1kg <b>6,95</b></li> <li>Rostbratwurst fein Thür. Art u. Weißwurst mit Kräutern 1kg <b>6,95</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1a Ww. Fleischwurst i. Ring mit u. ohne Knoblauch 100g <b>0,80</b></li> <li>Schinkenwurst u. Paprikalyoner 100g <b>0,85</b></li> <li>Jagdwurst nach Tiroler Art u. Pfälzer Leberrolle 100g <b>0,85</b></li> <li>Mettenden aromatisch geräuchert u. pikante Rindswurst 100g <b>0,90</b></li> <li>Kalbsleberwurst u. Gutshofleberwurst 100g <b>0,90</b></li> <li>rohe u. gekochte Krakauer 100g <b>0,90</b></li> <li>del. Bockwurst u. Schinkenmettwurst i. Natursaitling 100g <b>0,90</b></li> <li>Presskopf hess. Art u. Hausm. Schwarzmagen 100g <b>0,95</b></li> <li>1a Zungenrotwurst u. Zwiebelsülze 100g <b>0,95</b></li> <li>del. Bierschinken u. Pasteten sechsfach sortiert 100g <b>1,10</b></li> <li>Dauerwurst-Aufschnitt vierfach sortiert 100g <b>1,20</b></li> <li>del. Grillkochschinken d. Extrakt. u. Schinkenspeck Natursalzung 100g <b>1,25</b></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mag. fr. Schweinebauch 1kg <b>3,65</b></li> <li>Schweinenacken 1kg <b>4,45</b></li> <li>mag. ger. Speck 1kg <b>4,95</b></li> <li>Stielkotelett 1kg <b>5,75</b></li> <li>Schweinenackenbraten o.K. 1kg <b>5,95</b></li> <li>Schinkenschnitzel 1kg <b>5,95</b></li> <li>Schweinerückenbraten o.K. 1kg <b>6,45</b></li> <li>zarter Rindergulasch 1kg <b>8,85</b></li> <li>Rinderbraten aus dem Mittelbug 1kg <b>9,85</b></li> <li>orig. argent. Steakhüfte, frisch 1kg <b>15,95</b></li> <li>orig. argent. Roastbeef, frisch 1kg <b>22,95</b></li> <li>fr. Hähnchenbrustfilet 1kg <b>7,25</b></li> </ul>

HERMES-Fleischmarkt · 57610 **Altenkirchen/bei Aldi** · Kölner Straße 30  
Betreiber: Fleischerfachehepaar Michael u. Evelyn Becker · Tel. 0 26 81 - 23 72  
Hermes Fleisch-Filialist GmbH · 57577 Hamm/Sieg · Tel. 0 26 82 - 7 70



# AUTO DIENST

## MARRAZZA

DIE MARKEN-WERKSTATT

**XL-Reparaturen für PKW & Transporter**





SERVICESTELLE



SERVICESTELLE



SERVICESTELLE



FÜR TRANSPORTER

**REIFEN-DIENST**





# Lackier-Zentrum

## CARCOLOR

IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

*Dellentechnik • Autoglas-Zentrum • Karosserie-Zentrum*

### Sandro Marrazza

Rudolf-Diesel-Straße 23 57610 Altenkirchen  
 Tel. 0 26 81 / 95 09 36 Fax. 0 26 81 / 95 09 37  
 info@ad-autodienst-ak.de www.ad-autodienst-ak.de

*Gastlichkeit in der Natur - natürlich*



## Im Heisterholz

HOTEL/RESTAURANT

**Unsere nächsten Aktionen:**

**Freitag 9. August - Sommerlicher Buffetabend** ab 19.00 Uhr  
 Marktfrische Salate vom Buffet, feine Speisenauswahl mit frischen Kräutern, 4 verschiedene Fleisch-, Fisch-, und vegetarische Gerichte, große Beilagenauswahl

**Sonntag 18. August - Familienbuffet** ab 12.00 Uhr  
 Köstlichkeiten für die ganze Familie  
 Feine Suppe, Salate, vegetarische Gerichte, 4 versch. Fleisch- und Fischgerichte, Gemüsepfanne, wechselnde Beilagen, Dessertbuffet

**Dienstag, 20. August - ABC-Schützentag**  
 ab 12.00 Uhr und ab 17.30 Uhr  
 Für alle Schulanfänger ein Kinderteller gratis! Alle Schulkinder erhalten eine Überraschung.

**Sonntag, 25. August - 2 für 1-Abend** ab 17.30 Uhr  
 Wir servieren zwei gleiche Gerichte zum Preis von Einem. Wählen Sie aus unserer Abendkarte Ihre Lieblingsspeise

**Freitag 30. August - Sommerlicher Buffetabend** ab 19.00 Uhr

**Jeden Mittwoch - Salate & Steaks**  
 Knackige Salate der Saison, u.a. mit Ofenkartoffeln, Hähnchenbrust, Thunfisch, Feta, Oliven, Käse  
 Saftige Steaks vom Grill in vielen Variationen, z.B.:  
 Deftige Rumpsteaks aus eigener Schlachtung z.B. mit Chillisauce, Kartoffelspalten und gemischtem Salat, u.v.m.

**Jeden Donnerstag - Schnitztag**  
 Schweineschnitzel, Putenschnitzel in vielen Variationen mit Salaten, Pommes frites, Kroketten, Bratkartoffeln u.v.m.

**Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung !**



## Im Heisterholz

HOTEL/RESTAURANT  
 Heisterholzstr. 10, 57612 Hemmelzen  
 Tel.: 02681/3797 Fax.: 02681/4515  
 Mail: heisterholz@t-online.de  
 Web: www.hotel-im-heisterholz.de



LW-SERVICE AUF EINEN KLICK: [WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

# Alles muss raus!

## Sommer-Saison

# Räumungs-Verkauf

Damen-, Herren-, Kinderbekleidung, Lederwaren, Wäsche und Textil

# 50% bis 70% reduziert

# GROSS

Gross GmbH & Co. KG · Saynstraße 23 · 57627 Hachenburg · Tel. 0 26 62 / 96 95-0 · [www.gross-hachenburg.de](http://www.gross-hachenburg.de)

## Hachenburg

*Das Einkaufszentrum im Westerwald!*

## Garten-Möbel 50% REDUZIERT

Madonna	FUCHS SCHMITT	VIA APPIA	HATICO
ONLY	FIL THE COMPANY	DUE	MARVELIS
VERO MODA	KIRSTEN	ANGELS.	M
Street One	ISABELL	ZERRES	MARZ
ZABAIONE	St. Barth	HERMANN LANGE	gardeur
Z	ASchöffel	Collection	DIGEL
GERRY WEBER	Jack Wolfskin	travelite	Triumph
gelco	LINEA	Stratic	SCHIESSER
SAMOON	PRIMERO	d & n	felina
bianca.	DASSIGATTI	lederwaren	mey
FRANK WALDER	Vanzelli	reisenstiel	-cont-
BASILIER	JAMMERS & LEUFGEN	PICARD	stoggi
RABE	Eistür	tamaris	SCHÜLLER
gollehaug	liti	Camel ACTIVE	RINGELLA
ERFO	BE FASHINED	Scout	seidensticker
TONI	JACK & JONES	4YOU	ESPRIT
s.Oliver	SELECTION	doppler	KUNERT
C	QS	GINTONIC	hudson
CECIL	by Olym	TOM TAILOR	FALKE
TAIFUN	KITARO	Maitre	Janine
monari	PIONIER	CAMARO	biberna
MARGITTES	JOKER	BLUP EFFECT	CARI ROSS
MADEIRA	hajo	Topo	Cawo
Betty Barclay	BOHNBLICH	LEMMI	ronder
katestorm	DANIEL HECHTER	KANZ	inseite
		FERLI	biederlackborbo